



# IVD-Gewerbe-Preisspiegel 2009/2010



## Liebe Leserin, lieber Leser,

wir freuen uns, Ihnen den IVD-Gewerbe-Preisspiegel 2009/2010 präsentieren zu können. Keine Preisdatensammlung in Deutschland bietet eine längere Zeitreihe – ihre Ursprünge liegen in den 60er Jahren. Seither ist der Preisspiegel als wichtiges Arbeitsinstrument von Immobilienunternehmen, Ämtern und anderen Institutionen eine feste Größe.

Die IVD-Marktberichtersteller haben in rund 370 Städten und Gemeinden die Preise und Mieten beobachtet und dokumentiert, die IVD-Research-Abteilung hat diese umfassenden Marktdaten unter Lage- und Qualitäts Gesichtspunkten ausgewertet und um immobilienrelevante Städtedaten ergänzt.

All den IVD-Marktberichterstellern, die ihre langjährige Berufserfahrung und profunde Marktkenntnis in den Dienst der Branche stellen, möchte ich an dieser Stelle meinen großen Dank aussprechen. Ohne dieses Engagement wäre die Erstellung dieser Preisdatensammlung auf einem so hohen Qualitäts- und Validitätsniveau nicht möglich.

Die rund 8.000 Einzeldaten, die sich aus Preisen, Mieten und Daten wie Einwohner- und Haushaltszahl, Kaufkraft- und Bevölkerungsentwicklung zusammen setzen, ergeben ein interessantes Gesamtbild. Die Botschaft in diesem Jahr lautet: Der deutsche Gewerbeimmobilienmarkt zeigt sich in der

aktuellen Finanzmarktkrise noch robust. Der Umsatz bei der Vermietung von Büroflächen liegt zwar rund 20 Prozent unter dem Niveau des Jahres 2008. Bei Neuvermietungen von Büroflächen ist der Mietpreistrückgang in Höhe von durchschnittlich 0,3 bis 0,5 Prozent aber moderat ausgefallen. Die geringere Nachfrage und die Sparanstrengungen der Unternehmen setzen die Mieten bislang kaum unter Druck. Allerdings sind kleinere Städte stärker von Mietpreistrückgängen betroffen als größere Städte.

Ähnlich verhält es sich mit den Einzelhandelsmieten: Große und kleine Flächen in den 1a-Lagen der Städte ab 100.000 Einwohner sind im Durchschnitt um rund drei Prozent teurer als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die höchsten Steigerungsraten sind in den Städten mit mehr als 300.000 Einwohnern zu beobachten, während die Mietpreise der gleichen Ladenflächen in kleineren Städten, das heißt unter 100.000 Einwohnern, sanken.

Aber machen Sie sich selbst ein Bild. Aus den Einzeldaten des IVD-Gewerbe-Preisspiegels 2009/2010 können Sie ganz gezielt die Informationen zusammenstellen, die Sie als Marktteilnehmer Tag für Tag benötigen.

*Ihr Jens-Ulrich Kiebling*

## Inhalt

	Seite		Seite
<b>Editorial</b>	<b>1</b>	<b>Grafik Leerstandsquote Büro</b>	<b>10</b>
<b>Erläuterungen zum IVD-Gewerbe-Preisspiegel</b>	<b>4</b>	<b>Preisspiegel Büromieten/ Baugrundstücke</b>	<b>12</b>
Erläuterungen zu den statistischen Städtedaten		<b>Einzelhandel</b>	<b>18</b>
<b>Büromieten</b>	<b>6</b>	Vermietungsmarkt Einzelhandel	
Robuster Gewerbeimmobilienmarkt trotz Krise		<b>Grafik Spitzenmieten Einzelhandel 2009</b>	<b>18</b>
<b>Grafik Flächenumsatz Büro</b>	<b>6</b>		
<b>Grafik Entwicklung Büromieten 2009</b>	<b>8</b>	<b>Preisspiegel Ladenmieten</b>	<b>20</b>
<b>Grafik Spitzenmieten Büro 2009</b>	<b>9</b>	<b>Preisspiegel Städtedaten</b>	<b>26</b>

### Herausgeber:

IMMO I.deen GmbH, Littenstraße 10, 10179 Berlin für Immobilienverband Deutschland IVD Bundesverband der Immobilienberater, Makler, Verwalter und Sachverständigen e.V., Littenstraße 10, 10179 Berlin, Tel.: 0 30 - 38 39 91 80, Fax: 0 30 - 38 30 25 29, E-Mail: info@immoideen.de, www.immoideen.de

### Druck:

Limbach Druck- und Verlag GmbH, Ernst-Böhme-Straße 20, 38112 Braunschweig  
Tel.: 05 31 / 3 10 85 10, Fax: 05 31 / 3 10 85 21, E-Mail: info@braunschweig-medien.de, www.braunschweig-medien.de

### Layout:

Angelika Lomitschka

### Fotos:

shutterstock

Die vorliegende Auswertung aktueller Immobilienpreise und -trends von ca. 370 deutschen Städten kann nur in grober und unvollständiger Form die überall differenzierte Situation des derzeitigen Immobilienmarktes wiedergeben. Selbst in vielen Teilbereichen, auch Städten, gibt es unterschiedliche Preisbereiche und -entwicklungen. Die vom IVD Bundesverband erstellte Übersicht kann selbstverständlich nur „ca.-Preise“ angeben. Und auch diese Preise variieren je nach Lage und Beschaffenheit der Objekte und sind somit subjektiver Betrachtungsweise ausgesetzt. Nachdruck/Veröffentlichung dieses Immobilienpreisspiegels auch auszugsweise ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr!

- 1 | Im IVD-Immobilienpreisspiegel wird die Entwicklung des Immobilienmarktes in ca. 370 Städten der Bundesrepublik erfasst. Grundlage für die Preisangaben bilden aktuelle Marktpreise im 2./3. Quartal des Jahres.

Die Preise sind von den Marktberichterstellern des IVD übermittelt worden. Nach Sammlung der Preisdaten werden diese aufbereitet und zusammengefasst.

- 2 | Um den Markt möglichst vollständig zu erfassen, sind die einzelnen Immobilienarten in Kategorien untergliedert worden.

Im Wesentlichen dienen dabei die Lage bzw. der Nutzungswert zur Abgrenzung. Mit diesem Erfassungssystem wird die Vergleichbarkeit der Preisangaben erreicht.

- 3 | Der Nutzungswert setzt sich aus der Lagekomponente und der Qualitätskomponente zusammen.

3a. Die Lagekomponente berücksichtigt die Struktur der Bebauung, die bauliche Nutzung, die verkehrsmäßige Erschließung bzw. Anbindung an die Hauptverkehrswege, die Versorgung mit öffentlichen Einrichtungen und andererseits Beeinträchtigungen, wie z.B. durch Straßenlärm, Industrieemissionen, Nutzungs- bzw. Bebauungsbeschränkungen etc.

3b. Die Qualitätskomponente berücksichtigt die architektonische Gestaltung bzw. Nutzbarkeit, Ausstattung und Modernisierungszustand von Gebäude und Büro.

### **Büromieten (Netto-kalt, EUR/m<sup>2</sup> monatlich)**

Bei den Büromieten sind wieder die beiden Komponenten Lage und Qualität zu berücksichtigen, aus denen sich der Nutzungswert ergibt.

### **Baugrundstücke im Gewerbegebiet (EUR/m<sup>2</sup>)**

(Verkaufspreise inkl. Erschließungskosten/keine subventionierten Preise)

Der Nutzungswert richtet sich hauptsächlich nach der verkehrsmäßigen Erschließung (Bahn- bzw. Gleisanschluss), Nähe der Autobahn und nach möglicherweise gegebenen Nutzungsbeschränkungen, z. B. Verbot geräuschintensiver Betriebe.

### **Beispiele:**

#### **Einfacher Nutzungswert:**

**Büro:** Objekte in geschäftlicher Randlage, gut erhaltener Vorkriegsbau oder Neubau der ersten Nachkriegsjahre in gemischt-wirtschaftlich genutzter Geschäftslage ohne besondere Ansprüche an Repräsentation.

**Gewerbegrundstücke:** Grundstücke mit geringen Bebauungsmöglichkeiten und hohen örtlichen Auflagen (z.B. BMZ, Bau-massenzahl von 3,5; Errichtung von Lagergebäuden ist möglich).

#### **Mittlerer Nutzungswert:**

**Büro:** Normal ausgestattetes Büro bzw. Bürogebäude, verkehrsmäßig normal zu erreichen.

**Gewerbegrundstücke:** Baugrundstück mit einem Baurecht von ca. 6,0 (BMZ) oder 1,6 (GFZ) in einem Gewerbegebiet mit normaler Umgebungsinfrastruktur.

#### **Guter Nutzungswert:**

**Büro:** Nach modernen Erkenntnissen ausgestatteter und geschnittener, repräsentativ angelegter Bürobau, der mit technischen Einrichtungen wie z.B. Fahrstuhl, Klimaanlage oder mit Parkmöglichkeit im repräsentativen Kernbereich der Stadt oder in sonstiger guter Adresse liegt.

**Gewerbegrundstücke:** Baugrundstück mit einem Baurecht von mindestens 6,0 (BMZ) in einem Gewerbegebiet mit guter Umgebungsinfrastruktur.

- 4 | Alle Preisangaben der Marktberichtersteller sind aktuelle Schwerpunktpreise. Der Schwerpunktpreis wird aus einer Spanne gebildet und stellt nicht das rechnerische Mittel der Preisspanne dar.

Lautet z.B. die Spanne für eine Miete 9,00 bis 11,00 EUR, ergibt sich ein Mittelwert von 10,00 EUR. Der Schwerpunkt könnte aber ebenso gut bei 9,50 oder bei 10,50 EUR bzw. bei jedem beliebigen anderen Wert dieser Spanne liegen. Die Gewichtung des Preises innerhalb der Spanne erfolgt einerseits durch die Marktberichtersteller vor Ort und andererseits durch die Zusammenführung mehrerer Preise innerhalb des gleichen Angebotes.

- 5 | Bei Mieten werden jeweils nur die bei Neuvermietung erzielten Mietpreise erfasst. Mieten aus dem Bestand sind nicht berücksichtigt. Es handelt sich dabei jeweils um die aktuell am Ort erzielten Nettokaltmieten.
- 6 | Erläuterung zu Ladenmieten: Es handelt sich um Läden zu ebener Erde. Bei Ladenmieten ist lediglich von der Lage auszugehen, da heute angenommen werden kann, dass bei Neuvermietung ohnehin ein Umbau erfolgt. Die Begriffe 1a- und 1b-Lage entsprechen den in der Praxis gängigen Unterscheidungen. Als Beurteilungskriterien werden dazu beispielsweise die Passantenfrequenz, der Branchenbesatz, die Geschlossenheit der Schaufensterfront usw. herangezogen. Für Großstädte ist es empfehlenswert, Ladenmieten auch für die Geschäftslagen in dem Nebenkern (z.B. Geschäftskern in einem Stadtteil bzw. im eingemeindeten Vorort) anzugeben.
- 7 | Spitzen- bzw. Höchstmieten geben die Preise in dem Einzelsegment der Toplagen wieder.

## Erläuterungen zu den statistischen Städtedaten

- 1 | Amtlicher Gemeindeschlüssel (Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2009, Gemeindeverzeichnis 2008)
- Der Amtliche Gemeindeschlüssel, früher auch Amtliche Gemeindekennzahl oder Gemeindekennziffer, ist eine Ziffernfolge zur Identifizierung politisch selbständiger Gemeinden oder gemeindefreier Gebiete. Er dient vor allem statistischen Zwecken und wird in Deutschland von den Statistischen Ämtern der einzelnen Bundesländer einheitlich vergeben.
- 2 | Bevölkerung – Anzahl Einwohner (Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, 2009, Gemeindeverzeichnis 2008)
- 3 | Einwohner je km<sup>2</sup> (Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, 2009, Gemeindeverzeichnis 2008)
- 4 | Anzahl Haushalte (Quelle: MB-Research, Michael Bauer Research GmbH, Nürnberg, 2009, www.mb-research.de, Stand: 2008)
- 5 | Kaufkraft 2009 (Quelle: MB-Research, Michael Bauer Research GmbH, Nürnberg, 2009, www.mb-research.de, Stand: 2009)
- 5.1. Euro pro Kopf (und Jahr)
- 5.2. Kaufkraftindex D=100 (bezogen auf den Pro-Kopf-Durchschnitt von Deutschland von Euro 18.957 im Jahr)
- Kaufkraft bezeichnet das verfügbare Einkommen (Einkommen ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge, inkl. empfangener Transferleistungen) der Bevölkerung einer Region.
- Kaufkraftkennziffern werden als Prognosewerte für das Jahr 2009 erstellt. Voraussetzungen sind Fortschreibungen der Einkommensdaten anhand von volkswirtschaftlichen Prognosen und regionalstatistischen Indikatoren.
- Kaufkraftkennziffern bewerten regionale Teilmärkte hinsichtlich der verfügbaren Einkommen der Bevölkerung/ der privaten Haushalte des Gebiets. Regional zugeordnet wird die Kaufkraft nach dem Wohnort des Konsumenten. Der Absatz von Verbrauchsgütern, langlebigen Konsumgütern, persönlichen Dienstleistungen, Immobilien ist unmittelbar abhängig von der Höhe der Kaufkraft, daher werden Kaufkraftkennziffern von Konsumgüterherstellern, Einzelhandel, Banken, Versicherungen, Sparkassen und anderen endverbraucherorientierten Dienstleistern zur regionalen Potenzialermittlung eingesetzt.
- 6 | Bevölkerungsentwicklung 1.1.2003 bis 1.1.2008 in Prozent (Quelle: MB-Research, Michael Bauer Research GmbH Nürnberg 2009, www.mb-research.de)
- 7 | Kaufkraftentwicklung 2004 bis 2009 in Prozent (Quelle: MB-Research, Michael Bauer Research GmbH Nürnberg 2009, www.mb-research.de)

## Robuster Gewerbeimmobilienmarkt trotz Krise

### Folgen der Finanz- und Wirtschaftskrise schlagen bei den Marktmieten noch nicht durch

Die angespannte wirtschaftliche Lage in Deutschland führt in vielen Branchen zu Auftrags- und Umsatzrückgängen. Das spürt auch der Vermietungsmarkt für Büroimmobilien.

Der Umsatz an Büroflächen ist in Deutschland im Jahr 2009 rückläufig. Für die 20 großen Bürostandorte in Deutschland wird bis zum Sommer ein Umsatzrückgang von rund 25 Prozent berichtet. In den kleineren Bürostandorten beobachten die Marktberichtersteller des IVD einen etwas moderateren Rückgang bei den Vermietungsumsätzen.

Insgesamt rechnet der IVD im Jahr 2009 mit einem Umsatzrückgang bei der Vermietung von Büroraum von rund 20 Prozent.

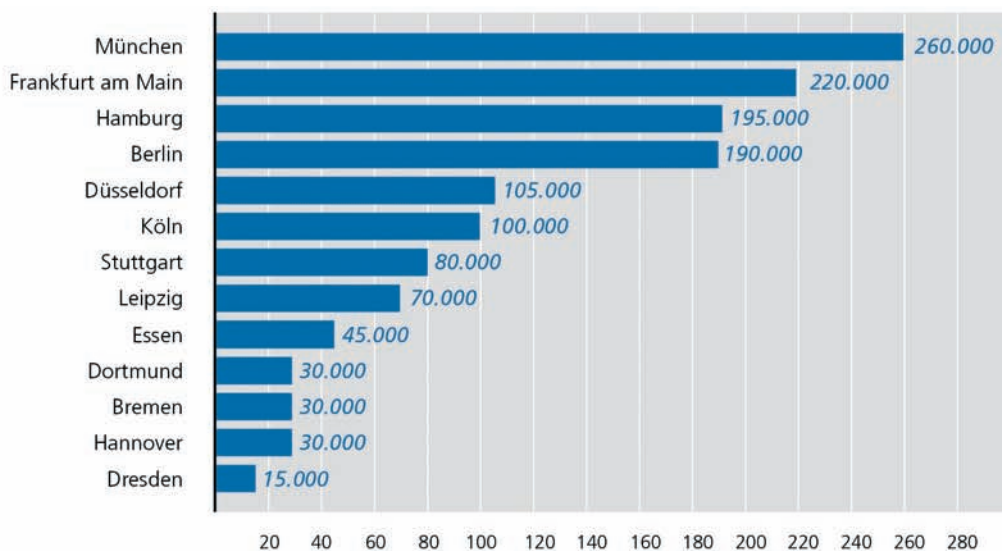
### Lähmungserscheinungen beim Flächenumsatz

Viele Unternehmen stellen aufgrund der Verunsicherung in der aktuellen Finanz- und Wirtschaftskrise ihre Umzugs- oder Expansionspläne vorübergehend zurück.

Insgesamt ist zu beobachten, dass sich die Entscheidungsprozesse für eine Flächenveränderung oder einen Umzug deutlich verlängert haben. Allein dieser Umstand wirkt sich lähmend am Markt aus.

Eine Veränderung dieser Haltung bei den Unternehmen zeichnet sich aktuell noch nicht ab, auch wenn für einige der größeren Städte ein Zuwachs bei den Mietabschlüssen berichtet wird. Eine Trendumkehr beim Flächenumsatz ist jedoch noch nicht zu beobachten.

**Büro:  
Flächenumsatz in Quadratmeter  
1. Halbjahr 2009**



Quelle: JLL, DIP, IVD Bundesverband, eigene Berechnungen; IVD Bundesverband; IVD-Gewerbe-Preisspiegel 2009/2010

### Büromieten spiegeln Umsatzrückgang nicht wider

Der Rückgang beim Flächenumsatz hat noch keine signifikanten Auswirkungen auf das Mietniveau bei Neuvermietungen. Die geringere Nachfrage und die Sparanstrengungen der Unternehmen setzen die Mieten bislang kaum unter Druck. Im Durchschnitt aller 370 vom IVD beobachteten Städte beträgt der Rückgang bei den Büromieten mit gutem Nutzungswert 0,5 Prozent. Angesichts der allgemeinen Wirtschaftskrise ist das ein Ausdruck großer Stabilität am deutschen Gewerbeimmobilienmarkt. Im Vergleich zu den anderen europäischen Büromärkten kommen die deutschen Bürostandorte bislang sehr glimpflich davon.

### Großstädte mit Mietenplus

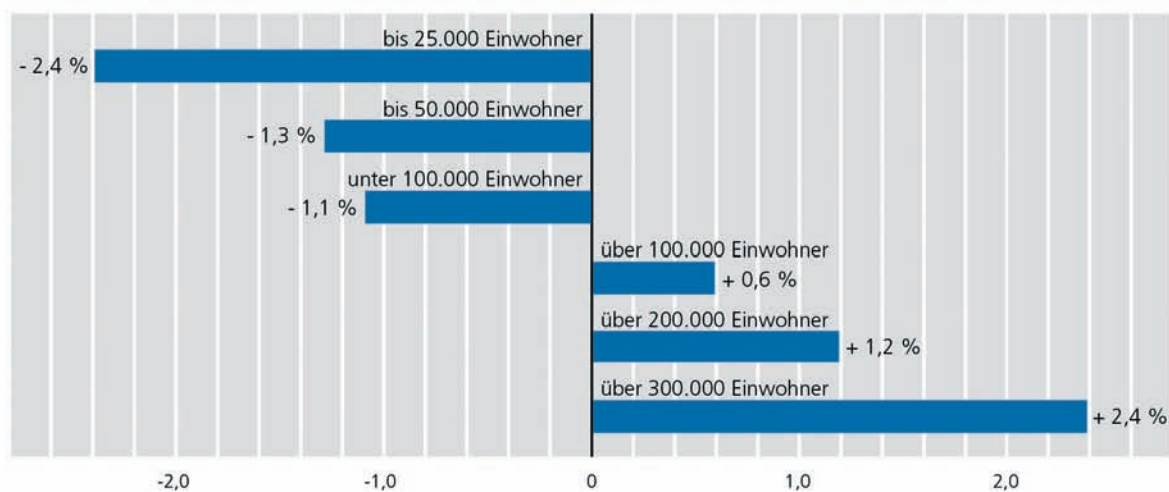
In den Großstädten mit mehr als 100.000 Einwohnern (70 untersuchte Städte) haben die Marktberichtersteller des IVD sogar leichte Preissteigerungen festgestellt. Dieses Plus beträgt rund 0,6 Prozent für Büros mit gutem Nutzungswert.

Die Städte mit mehr als 200.000 Einwohnern (35 untersuchte Städte) weisen ein Plus von 1,2 Prozent bei den Büromieten aus. Städte mit mehr als 300.000 Einwohnern (20 untersuchte Städte) haben um 2,4 Prozent höhere Neuvertragsmieten für Büroraum. Allerdings ist eine Verlangsamung der Steigerungsraten deutlich spürbar: Im Vorjahr (2008) identifizierte der IVD in den Großstädten mit mehr als 300.000 Einwohnern Preissteigerungen von bis zu 4,5 Prozent. Und auch das Segment, in dem die höchsten Mietsteigerungen zu erzielen sind, hat sich verschoben: Vom Segment „mittlerer Nutzungswert“ im vergangenen Jahr zum Segment „guter Nutzungswert“ mit Flächen in guten Lagen und guter Ausstattungsqualität.

Dies bestätigt den seit geraumer Zeit zu beobachtenden Trend zu kleineren, aber „besseren“ Flächen. Heute sind nach Ablauf der typischen fünf- oder zehn-Jahresmietfristen repräsentative und qualitativ bessere Flächen zu ähnlichen Konditionen wie zum Zeitpunkt des Abschlusses des alten Mietvertrages zu bekommen.

### Entwicklung der Büromieten 2009

Entwicklung der Nettokaltmieten für Büroflächen mit gutem Nutzungswert in Prozent gegenüber dem Vorjahr in Städten



Quelle: IVD Bundesverband; IVD-Gewerbe-Preisspiegel 2009/2010

### Umgekehrtes Bild in den kleineren Städten

In den vom IVD beobachteten Städten mit weniger als 25.000 Einwohnern beläuft sich der Rückgang der Nettokaltmieten für Büros auf durchschnittlich 1,5 bis 2,5 Prozent, in Klein- und Mittelstädten (unter 50.000 Einwohner) auf rund 1,2 Prozent. Die Entwicklung lässt sich mit der Faustformel „Je kleiner die Stadt, desto höher die Mietpreistrückgänge“ zusammenfassen.

Die Vermieter von Büroflächen in den kleineren und mittleren Städten scheinen schneller mit einer Mietpreisanpassung auf den drohenden oder eingetretenen Leerstand zu reagieren als in großen Städten. Hier ist die Tendenz zum „Abwarten“ etwas ausgeprägter, was das unterschiedliche Bild bei der Mietpreisentwicklung in den einzelnen Städteklassen erklärt. Im Ergebnis kann man sagen, dass die Wirtschaftskrise ihre Spuren in den kleineren Städten bereits hinterlässt und dies in den größeren Städten noch nicht der Fall ist.

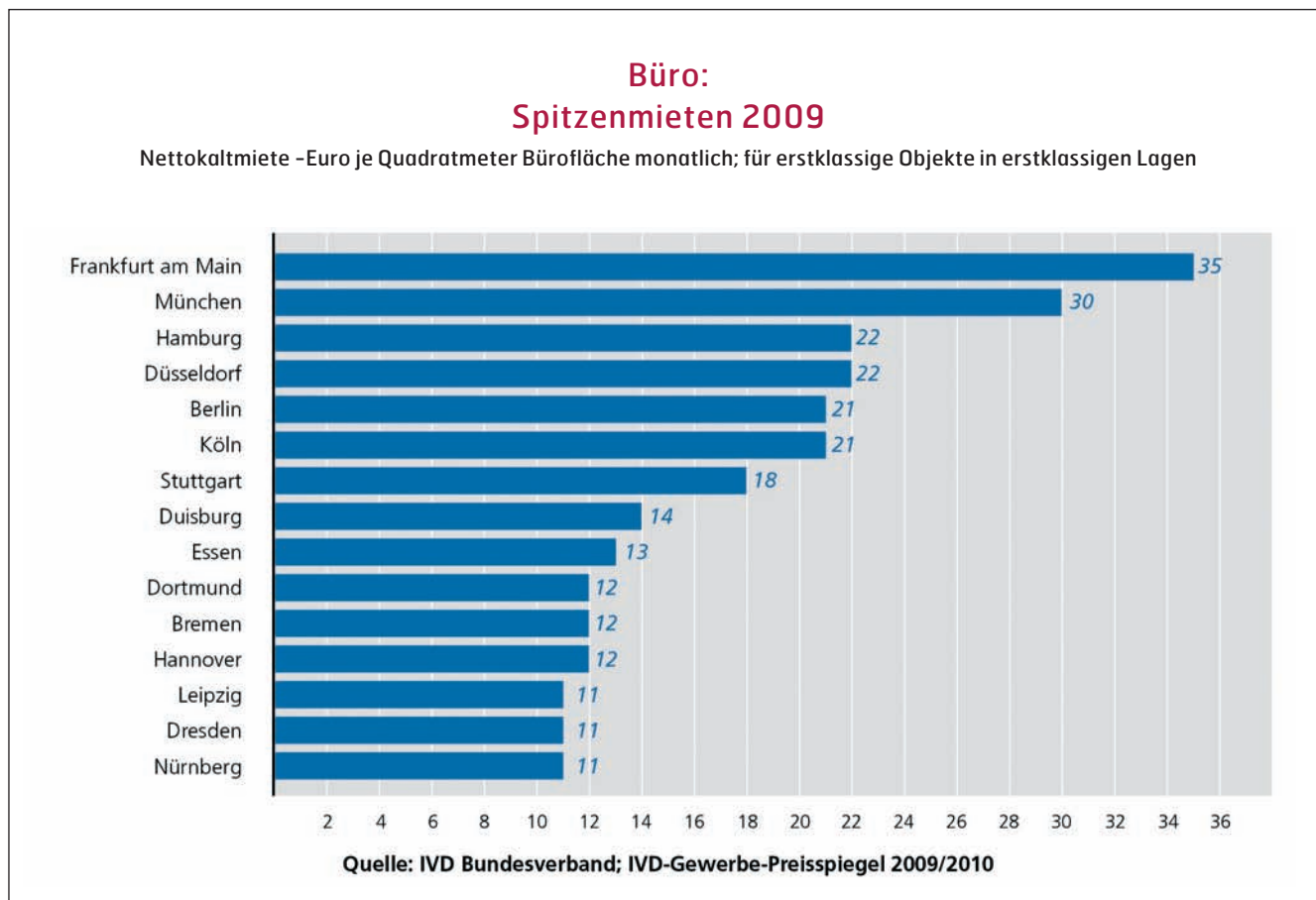
### Frankfurt am Main bleibt am teuersten

Mit einer Spitzenmiete von circa 35 Euro pro Quadratmeter ist und bleibt Frankfurt am Main die teuerste Stadt für Büros.

In München werden in der Spitze rund 30 Euro, in Düsseldorf und Hamburg rund 22 Euro und in Berlin circa 21 Euro pro Quadratmeter gezahlt.

Bei den IVD-Schwerpunktmieten (gewichteter Wert nach Abschlüssen innerhalb der Marktpreisspanne) für den guten Nutzungswert ergeben sich folgende Werte:

Die Nettokaltmieten liegen in der Bundeshauptstadt bei 12 Euro/m<sup>2</sup> (plus vier Prozent), in Hamburg bei 12,50 Euro/m<sup>2</sup> (minus 3,8 Prozent), in Köln bei 15 Euro (unverändert), in Frankfurtam Main bei 18 Euro/m<sup>2</sup> (plus 2,8 Prozent) und in Stuttgart bei 14,50 Euro/m<sup>2</sup>.





Der durchschnittliche Nettomietpreis je Quadratmeter Bürofläche beläuft sich – im Durchschnitt der 20 Großstädte mit über 300.000 Einwohnern – auf rund 12 Euro/m<sup>2</sup> und liegt damit so hoch wie in der Bundeshauptstadt. Die durchschnittliche Schwerpunktmiete bei guten Mietangeboten über alle 370 ausgewerteten, bundesweiten Städte, beträgt 7,40 Euro/m<sup>2</sup>. In den rund 70 Großstädten mit mehr als 100.000 Einwohnern liegt der Preis für eine vergleichbare Fläche bei knapp 9,30 Euro/m<sup>2</sup>. In allen beobachteten Städten unter 100.000 Einwohnern liegen diese Mieten bei rund 6,70 Euro/m<sup>2</sup>, also knapp 2,60 Euro weniger pro Quadratmeter.

### Leerstand bislang ebenfalls stabil

Auch beim Leerstand zeigen sich bislang keine gravierenden Auswirkungen der Krise. Das Gesamtangebot an kurzfristig verfügbaren Flächen bleibt zwar hoch, die Leerstandsdaten in den großen Bürostandorten sind jedoch nicht nachhaltig gewachsen. Im weiteren Verlauf dieses und des kommenden Jahres gesellt sich neben der Nachfrageschwäche auch noch der Anstieg des Neubauangebotes. Trotzdem rechnet der IVD zurzeit nicht mit einem dramatischen Anstieg des Leerstands.

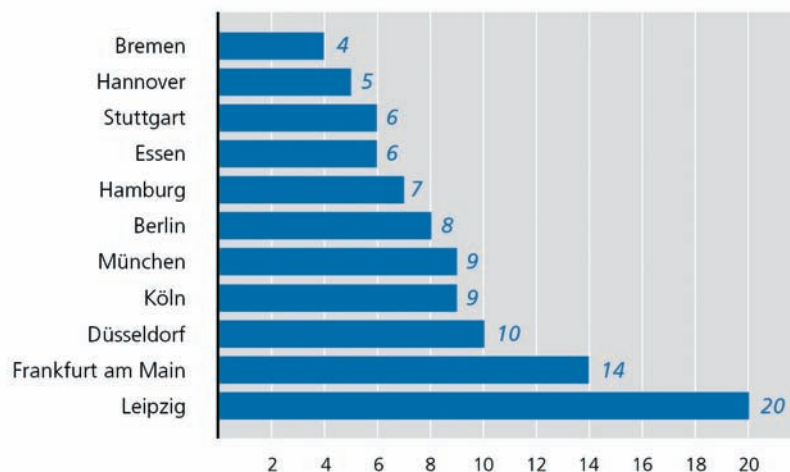
Dass die Leerstände angesichts steigender Neubaufächen nicht so stark anziehen, liegt auch an der immer noch hohen Vorvermietungsquote des Fertigstellungsvolumens.

Unter dem Strich bleibt aber festzuhalten, dass trotz des Umsatzrückgangs immer noch viele Vermietungen von Büroflächen stattfinden. Für München, Hamburg und Berlin wurden nach wie vor Flächenumsätze von 200.000 m<sup>2</sup> und mehr im ersten Halbjahr berichtet. Was fehlt sind vor allem die Großabschlüsse. Damit zeigt sich, dass die Vermarktungschancen zumindest in den gefragten Lagen zurzeit noch relativ gut sind, wie IVD-Mitgliedsunternehmen berichten. Objekte in unattraktiven Lagen und schlechterem Qualitätsstandard werden es – unabhängig von der derzeitigen Krise – weiterhin schwer haben, Mieter zu finden.

Die Bürometropole mit dem geringsten Leerstand ist, wie bereits im letzten Jahr, Hamburg. Hier ist eine Leerstandsquote von rund sieben Prozent zu verzeichnen. Dicht gefolgt von Köln, Berlin und München mit jeweils acht bis neun Prozent. Düsseldorf liegt mit rund zehn Prozent noch vor Frankfurt am Main mit rund 14 Prozent Leerstandsquote.

### Büro: Leerstandsquote

in Prozent: 1. Halbjahr 2009



Quelle: JLL, DIP, IVD, eigene Berechnungen; IVD Bundesverband; IVD-Gewerbe-Preisspiegel 2009/2010

### Ausblick: kurzfristige Eintrübung und mittelfristiges Aufklaren des Bildes

Die bislang vorhandene Stabilität bei Mietpreisen könnte in den kommenden Monaten unter Druck geraten. Es ist damit zu rechnen, dass sich in der Breite der Mieten eine vorsichtig rückläufige Tendenz ausprägt. An einigen Standorten steigt die Bereitschaft zu Miet-Incentives. Es ist aber auch festzuhalten, dass es entweder ein Miet-Incentive oder eine geringere Miete über die Laufzeit gibt. Eine Kombination dieser beiden Vergünstigungen wird aktuell nicht berichtet.

### Zwei positive Aspekte, die den Büromarkt beeinflussen, hat der IVD ebenfalls ausgemacht:

Die aus den Boomjahren 1999 bis 2001 am Büromarkt abgeschlossenen und nun auslaufenden 10-Jahres-Mietverträge sorgen zusammen mit den auslaufenden 5-Jahresverträgen für ein enormes potenzielles Vermietungsvolumen in naher Zukunft. Schätzungen zufolge werden rund 5 Mio. Quadratmeter Bürofläche aus diesen auslaufenden Verträgen in den kommenden 24 Monaten auf den Markt kommen. Hier stellt sich die Frage, ob für diese Vertragsverhältnisse ein Anschlussvertrag abgeschlossen wird oder ein Flächentausch stattfindet. Die Einschätzung des IVD ist, dass Kunden, die bislang eine deutlich höhere Miete vereinbart hatten, jetzt einen neuen Mietvertrag an einem neuen Standort abschließen werden. Viele Firmen sehen darin nicht nur einen Ansatz für Kostenersparnis, sondern auch für eine neue Positionierung an anderem oder sogar besseren Standort. Sind die Existenzgründungen in wirtschaftlichen Aufschwungphasen auf Talfahrt – dies war bis Herbst 2008 der Fall – zieht das

Gründungsinteresse ab Herbst letzten Jahres laut den Industrie- und Handelskammern wieder deutlich an. Aufgrund steigender Arbeitslosigkeit infolge der Krise rechnen die IHKs für den weiteren Verlauf des Jahres 2009 und für 2010 mit deutlich mehr Existenzgründungen. Laut Creditreform gab es bereits im ersten Halbjahr 2009 knapp 90.000 Neugründungen. Der größte Anteil der wirtschaftsaktiven Neugründungen fällt auf den Dienstleistungssektor. Diese knapp 58.000 für den Büromarktsektor relevanten Unternehmen werden rund 140.000 Arbeitsplätze schaffen. Die durchschnittliche Bürofläche für einen Arbeitsplatz beträgt in Deutschland 22,2 m<sup>2</sup> (Quelle: Gutachten Wirtschaftsfaktor Immobilien, 2009, IW Köln, ZEW Mannheim, S. 26). Diese Entwicklung bei den Neugründungen bedeutet ein Volumen von rund 3,1 Mio. m<sup>2</sup> Bürofläche, das nachgefragt werden kann.

### Aufteilung der Büromietfläche

Die Schätzung zur in Deutschland vorhandenen Büromietfläche zeigt, dass circa 26 Prozent der Bürofläche in den acht Haupt-Bürostandorten vorhanden ist. Von den insgesamt 311 Mio. m<sup>2</sup> Bürofläche (entspricht 380 Mio. m<sup>2</sup> Bruttogeschossfläche – BGF) befinden sich 81,5 Mio. m<sup>2</sup> in den Hauptbürozentren. Die übrigen 74 Prozent der Bürofläche verteilen sich auf die 24 Bürozentren (45 Mio. m<sup>2</sup>), die 49 regionalen Bürostandorte (55,5 Mio. m<sup>2</sup>) und die 348 sonstigen Kreise (129 Mio. m<sup>2</sup>). Dies zeigt das Gutachten „Wirtschaftsfaktor Immobilien“, das das IW Köln und das ZEW Mannheim im Jahr 2009 vorgelegt haben. Der IVD-Gewerbe-Preisspiegel, in dem 370 Städte beobachtet werden, deckt den größten Teil des gesamten Büromarktes in Deutschland ab.

Stadt	Bundesland	Büromieten – Nettokalt EUR je m <sup>2</sup> monatlich			Büromieten Spitzen- bzw. Höchstmiete für Spitzen- objekte in Toplagen bis ca.	Baugrundstücke im Gewerbegebiet Verkaufspreise in EUR je m <sup>2</sup> (inkl. Erschließungskosten/ keine subventionierten Preise)		
		einfacher Nutzungswert	mittlerer Nutzungswert	guter Nutzungswert		einfacher Nutzungswert	mittlerer Nutzungswert	guter Nutzungswert
Aachen	Nordrhein-Westfalen	6,20	7,10	10,30	k.A.	65,00	80,00	160,00
Ahlen	Nordrhein-Westfalen	4,00	6,00	8,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Altena	Nordrhein-Westfalen	4,00	5,00	6,00	k.A.	50,00	100,00	130,00
Altenburg	Thüringen	3,00	3,70	4,00	4,50	k.A.	17,00	k.A.
Alzey	Rheinland-Pfalz	k.A.	5,50	6,50	k.A.	50,00	80,00	80,00
Andernach	Rheinland-Pfalz	4,00	5,50	7,00	k.A.	k.A.	50,00	90,00
Apolda	Thüringen	3,30	4,10	4,60	k.A.	26,00	33,00	37,00
Arnsberg	Nordrhein-Westfalen	3,00	4,50	6,50	k.A.	25,00	35,00	50,00
Arnstadt	Thüringen	3,00	4,00	5,00	7,00	12,00	24,00	32,00
Artern	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Aschaffenburg	Bayern	4,00	6,00	10,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Attendorf	Nordrhein-Westfalen	5,50	6,50	7,50	k.A.	25,00	27,00	30,00
Augsburg	Bayern	k.A.	5,00	7,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Aurich	Niedersachsen	4,00	4,50	5,50	6,50	10,00	15,00	20,00
Bad Berka	Thüringen	3,20	4,10	5,10	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bad Blankenburg	Thüringen	k.A.	4,00	5,00	k.A.	14,00	17,00	k.A.
Bad Breisig	Rheinland-Pfalz	4,20	5,00	6,30	k.A.	74,00	84,00	95,00
Bad Dürkheim	Rheinland-Pfalz	4,50	6,50	7,00	k.A.	70,00	75,00	100,00
Bad Ems	Rheinland-Pfalz	5,00	6,50	8,00	k.A.	30,00	45,00	65,00
Bad Frankenhausen	Thüringen	3,00	4,00	5,30	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bad Homburg	Hessen	6,00	7,00	9,50	12,00	170,00	280,00	350,00
Bad Honnef	Nordrhein-Westfalen	4,30	5,80	6,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bad Hönningen	Rheinland-Pfalz	4,00	4,50	5,00	k.A.	40,00	50,00	60,00
Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	4,00	5,00	6,50	k.A.	25,00	30,00	40,00
Bad Langensalza	Thüringen	3,50	4,00	5,00	5,50	10,00	12,00	15,00
Bad Liebenstein	Thüringen	3,00	4,00	5,20	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bad Lobenstein	Thüringen	3,00	4,00	5,50	k.A.	10,00	k.A.	20,00
Bad Neuenahr-Ahrw.	Rheinland-Pfalz	5,00	6,00	7,50	k.A.	60,00	75,00	80,00
Bad Oeynhausen	Nordrhein-Westfalen	4,00	5,00	6,00	k.A.	k.A.	25,00	35,00
Bad Salzuflen	Nordrhein-Westfalen	3,50	5,00	6,50	k.A.	40,00	50,00	60,00
Bad Salzungen	Thüringen	3,50	4,00	5,00	k.A.	13,00	30,00	k.A.
Bad Sulza	Thüringen	3,10	4,20	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bad Zwischenahn	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bamberg	Bayern	5,00	6,50	8,50	k.A.	100,00	130,00	165,00
Bautzen	Sachsen	5,00	6,00	7,00	9,00	30,00	40,00	50,00
Bedburg	Nordrhein-Westfalen	4,00	5,30	6,70	k.A.	28,00	38,00	52,00
Bendorf	Rheinland-Pfalz	4,00	4,00	4,50	k.A.	30,00	40,00	50,00
Bergheim	Nordrhein-Westfalen	4,00	5,30	6,70	k.A.	30,00	40,00	55,00
Bergisch Gladbach	Nordrhein-Westfalen	4,50	5,50	7,50	k.A.	105,00	120,00	145,00
Berka Werra	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Berlin/Ost	Berlin	4,80	7,00	12,00	21,00	60,00	85,00	125,00
Berlin/West	Berlin	4,80	7,00	12,00	20,00	60,00	85,00	125,00
Bernkastel-Kues	Rheinland-Pfalz	6,00	7,00	8,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bielefeld	Nordrhein-Westfalen	4,50	6,00	8,00	k.A.	40,00	55,00	90,00
Bingen	Rheinland-Pfalz	5,30	8,20	10,50	k.A.	50,00	60,00	80,00
Bitburg	Rheinland-Pfalz	4,20	5,00	7,00	k.A.	40,00	60,00	k.A.
Bitterfeld	Sachsen-Anhalt	3,50	4,50	5,00	5,50	15,00	20,00	25,00
Blankenhain	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bleicherode	Thüringen	2,50	3,00	4,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.
Bochum	Nordrhein-Westfalen	5,00	6,00	7,50	k.A.	40,00	52,00	80,00
Bodenheim	Rheinland-Pfalz	4,00	5,50	7,50	k.A.	90,00	100,00	110,00
Bonn	Nordrhein-Westfalen	6,00	10,00	15,00	k.A.	80,00	92,00	130,00
Borkum	Niedersachsen	10,00	15,00	20,00	20,00	20,00	30,00	40,00
Bornheim/Rhein	Nordrhein-Westfalen	6,00	7,00	8,00	k.A.	70,00	100,00	140,00
Bottrop	Nordrhein-Westfalen	4,70	6,70	7,80	k.A.	50,00	80,00	130,00
Brandenburg/H.	Brandenburg	4,00	5,00	7,00	k.A.	15,00	25,00	35,00
Braunschweig	Niedersachsen	4,00	5,00	7,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bremen	Bremen	4,00	6,00	8,00	12,00	40,00	60,00	90,00
Bremerhaven	Bremen	k.A.	4,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bremervörde	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Brilon	Nordrhein-Westfalen	7,00	13,00	15,00	k.A.	20,00	22,00	30,00
Brühl	Nordrhein-Westfalen	5,00	7,00	10,00	k.A.	60,00	80,00	100,00
Burscheid	Nordrhein-Westfalen	3,50	3,80	5,00	k.A.	50,00	60,00	65,00
Chemnitz	Sachsen	4,00	5,50	7,00	9,50	30,00	40,00	45,00
Cochem	Rheinland-Pfalz	4,00	5,00	7,50	k.A.	k.A.	10,00	k.A.
Cottbus	Brandenburg	3,30	4,30	6,30	k.A.	9,00	19,00	30,00

Stadt	Bundesland	Büromieten – Nettokalt EUR je m <sup>2</sup> monatlich			Büromieten Spitzen- bzw. Höchstmiete für Spitzen- objekte in Toplagen bis ca.	Baugrundstücke im Gewerbegebiet Verkaufspreise in EUR je m <sup>2</sup> (inkl. Erschließungskosten/ keine subventionierten Preise)		
		einfacher Nutzungswert	mittlerer Nutzungswert	guter Nutzungswert		einfacher Nutzungswert	mittlerer Nutzungswert	guter Nutzungswert
Cuxhaven	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Darmstadt	Hessen	5,00	6,00	7,50	11,00	145,00	200,00	325,00
Delitzsch	Sachsen	k.A.	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Delmenhorst	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Dessau	Sachsen-Anhalt	4,00	4,50	5,00	6,50	k.A.	k.A.	k.A.
Detmold	Nordrhein-Westfalen	3,00	3,00	4,00	k.A.	20,00	30,00	45,00
Diepholz	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Dierdorf	Rheinland-Pfalz	3,00	4,50	6,00	k.A.	25,00	35,00	45,00
Dillingen	Saarland	3,00	4,50	5,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Dingelstädt	Thüringen	2,50	3,00	4,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.
Dinslaken	Nordrhein-Westfalen	5,00	5,50	6,00	k.A.	65,00	70,00	95,00
Dorsten	Nordrhein-Westfalen	4,30	6,30	8,00	k.A.	k.A.	30,00	45,00
Dortmund	Nordrhein-Westfalen	6,00	7,70	10,50	k.A.	50,00	80,00	120,00
Dresden	Sachsen	4,00	7,00	12,00	11,00	k.A.	k.A.	k.A.
Dudweiler	Saarland	3,50	4,50	5,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Duisburg	Nordrhein-Westfalen	5,80	8,50	13,00	k.A.	55,00	80,00	110,00
Düren	Nordrhein-Westfalen	4,50	6,80	9,00	k.A.	40,00	60,00	90,00
Düsseldorf	Nordrhein-Westfalen	7,00	13,00	20,00	k.A.	150,00	220,00	300,00
Edenkoben	Rheinland-Pfalz	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Eilenburg	Sachsen	3,00	6,00	8,00	k.A.	k.A.	30,00	40,00
Eisenach	Thüringen	3,90	4,50	5,50	7,50	38,00	45,00	50,00
Eisenberg	Thüringen	3,50	4,00	5,00	k.A.	k.A.	23,00	k.A.
Eisfeld	Thüringen	4,20	4,90	5,40	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Eitorf	Nordrhein-Westfalen	4,00	6,00	7,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Ellrich	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Elsdorf	Nordrhein-Westfalen	3,00	3,90	5,80	k.A.	25,00	34,00	48,00
Emmelshausen	Rheinland-Pfalz	6,00	7,00	8,00	k.A.	46,00	55,00	60,00
Emmerich	Nordrhein-Westfalen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	35,00	40,00	45,00
Engelskirchen	Nordrhein-Westfalen	3,50	4,50	6,50	k.A.	35,00	40,00	50,00
Erfstadt	Nordrhein-Westfalen	3,90	4,30	6,00	k.A.	38,00	55,00	70,00
Erfurt Gesamt	Thüringen	4,00	4,90	6,20	9,00	25,00	30,00	60,00
Erkrath	Nordrhein-Westfalen	5,00	6,00	7,00	k.A.	70,00	85,00	105,00
Erlangen	Bayern	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Eschweiler	Nordrhein-Westfalen	3,50	4,50	5,50	k.A.	35,00	55,00	70,00
Essen	Nordrhein-Westfalen	3,50	5,50	10,00	k.A.	65,00	95,00	140,00
Euskirchen	Nordrhein-Westfalen	k.A.	5,00	5,75	k.A.	k.A.	60,00	90,00
Floh /Seligenthal	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	10,00	20,00	k.A.
Frankenthal	Rheinland-Pfalz	5,00	7,00	7,50	k.A.	75,00	80,00	100,00
Frankfurt am Main	Hessen	10,00	14,00	18,00	k.A.	225,00	300,00	450,00
Frankfurt/Oder	Brandenburg	3,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Frechen	Nordrhein-Westfalen	k.A.	7,00	10,00	k.A.	80,00	100,00	155,00
Freiburg/ Br.	Baden-Württemberg	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	95,00	130,00	165,00
Friedrichshafen	Baden-Württemberg	6,50	8,50	11,00	k.A.	80,00	100,00	120,00
Fröndenberg	Nordrhein-Westfalen	3,50	4,00	4,50	k.A.	15,00	20,00	30,00
Fulda	Hessen	3,50	5,00	8,00	11,00	65,00	90,00	150,00
Fürth	Bayern	5,30	6,30	8,30	k.A.	65,00	80,00	100,00
Geesthacht	Schleswig-Holstein	4,00	6,00	7,50	8,00	30,00	45,00	65,00
Geldern	Nordrhein-Westfalen	4,20	5,10	5,80	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Gelsenkirchen	Nordrhein-Westfalen	3,00	4,00	6,00	k.A.	55,00	65,00	70,00
Gera	Thüringen	4,50	5,50	6,00	7,50	20,00	40,00	50,00
Germersheim	Rheinland-Pfalz	4,00	6,00	8,00	k.A.	40,00	50,00	60,00
Gerstungen	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k	k.A.	k.A.	k.A.
Gießen	Hessen	5,50	6,50	7,50	10,00	60,00	75,00	125,00
Giffhorn	Niedersachsen	5,20	6,20	7,70	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Gladbeck	Nordrhein-Westfalen	6,00	7,50	9,00	k.A.	36,00	57,00	72,00
Goch	Nordrhein-Westfalen	4,00	4,50	5,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Görlitz	Sachsen	4,50	6,00	9,00	8,50	7,50	13,00	25,00
Gotha	Thüringen	4,00	5,00	6,00	6,50	15,00	20,00	25,00
Greiz	Thüringen	3,50	4,20	5,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.
Grünstadt	Rheinland-Pfalz	5,00	6,50	7,00	k.A.	60,00	70,00	120,00
Gummersbach	Nordrhein-Westfalen	4,00	6,00	8,00	k.A.	34,00	45,00	75,00
Güstrow	Mecklenburg-Vorpommern	4,50	5,00	6,00	8,00	30,00	40,00	50,00
Gütersloh	Nordrhein-Westfalen	4,00	5,00	6,50	k.A.	40,00	50,00	75,00
Hagen	Nordrhein-Westfalen	3,50	5,00	7,00	k.A.	40,00	50,00	60,00
Halle	Sachsen-Anhalt	3,00	5,00	6,00	7,00	10,00	15,00	20,00

Stadt	Bundesland	Büromieten – Nettokalt EUR je m <sup>2</sup> monatlich			Büromieten Spitzen- bzw. Höchstmiete für Spitzen- objekte in Toplagen bis ca.	Baugrundstücke im Gewerbegebiet Verkaufspreise in EUR je m <sup>2</sup> (inkl. Erschließungskosten/ keine subventionierten Preise)		
		einfacher Nutzungswert	mittlerer Nutzungswert	guter Nutzungswert		einfacher Nutzungswert	mittlerer Nutzungswert	guter Nutzungswert
Hamburg	Hamburg	5,80	8,00	12,50	21,70	60,00	90,00	120,00
Hameln	Niedersachsen	3,80	5,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Hamm	Nordrhein-Westfalen	4,50	5,50	7,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Hanau	Hessen	4,00	5,00	6,00	8,00	130,00	190,00	220,00
Hannover	Niedersachsen	4,75	5,80	8,20	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Haßloch	Rheinland-Pfalz	4,50	5,50	6,50	k.A.	70,00	75,00	85,00
Hattingen	Nordrhein-Westfalen	4,00	6,00	8,00	k.A.	30,00	40,00	50,00
Heidelberg	Baden-Württemberg	6,20	8,20	11,00	k.A.	150,00	190,00	275,00
Heilbronn	Baden-Württemberg	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	100,00	150,00	k.A.
Heiligenstadt	Thüringen	3,00	3,50	5,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.
Herford	Nordrhein-Westfalen	4,00	6,00	8,00	k.A.	45,00	50,00	60,00
Hermisdorf	Thüringen	3,10	4,00	4,80	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Herne	Nordrhein-Westfalen	4,00	5,00	6,00	k.A.	39,00	50,00	75,00
Heusweiler	Saarland	3,00	4,50	5,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Hildburghausen	Thüringen	3,00	4,00	4,90	k.A.	15,00	22,00	k.A.
Höhr-Grenzhausen	Rheinland-Pfalz	4,00	4,80	7,00	k.A.	40,00	44,00	70,00
Holzminden	Niedersachsen	4,50	6,00	7,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Holzwickede	Nordrhein-Westfalen	3,75	4,25	5,00	k.A.	25,00	35,00	65,00
Homburg	Saarland	3,50	5,00	5,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Hürth	Nordrhein-Westfalen	5,00	7,00	10,00	k.A.	70,00	100,00	120,00
Husum	Schleswig-Holstein	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Idar-Oberstein	Rheinland-Pfalz	4,30	4,80	5,50	k.A.	35,00	50,00	90,00
Ilmenau	Thüringen	5,50	6,80	7,80	8,50	25,00	40,00	65,00
Ingelheim	Rheinland-Pfalz	5,00	7,00	10,50	k.A.	50,00	70,00	110,00
Ingolstadt	Bayern	5,30	7,50	10,00	k.A.	130,00	180,00	250,00
Iserlohn	Nordrhein-Westfalen	2,75	3,80	4,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Itzehoe	Schleswig-Holstein	4,20	5,50	7,00	7,50	30,00	40,00	50,00
Jena	Thüringen	4,80	6,50	7,80	k.A.	40,00	70,00	110,00
Jülich	Nordrhein-Westfalen	3,50	4,00	5,00	k.A.	30,00	40,00	70,00
Kaarst	Nordrhein-Westfalen	6,00	7,00	7,50	k.A.	70,00	80,00	110,00
Kahla	Thüringen	3,10	4,00	4,20	k.A.	k.A.	18,00	28,00
Kaisersesch	Rheinland-Pfalz	3,60	4,25	6,75	k.A.	k.A.	10,00	k.A.
Kaiserslautern	Rheinland-Pfalz	4,00	6,00	9,00	k.A.	25,00	30,00	60,00
Karlsruhe	Baden-Württemberg	4,80	7,80	9,00	k.A.	85,00	135,00	185,00
Kassel	Hessen	4,50	5,50	6,00	9,00	30,00	50,00	65,00
Kastellaun	Rheinland-Pfalz	5,00	6,00	7,00	k.A.	10,00	12,00	16,00
Kempten	Bayern	3,00	4,00	5,00	k.A.	30,00	45,00	70,00
Kerpen	Nordrhein-Westfalen	4,00	4,90	6,30	k.A.	30,00	35,00	50,00
Kiel	Schleswig-Holstein	5,00	7,35	8,75	12,25	40,00	48,00	58,00
Kirchberg/Hunsrück	Rheinland-Pfalz	4,20	4,50	5,00	k.A.	k.A.	40,00	65,00
Kirchheimbolanden	Rheinland-Pfalz	3,00	4,00	7,00	k.A.	40,00	50,00	80,00
Kleve	Nordrhein-Westfalen	4,00	4,50	6,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Koblenz	Rheinland-Pfalz	4,00	7,50	9,50	k.A.	60,00	75,00	135,00
Kölleda	Thüringen	3,00	4,00	4,90	k.A.	18,00	20,00	20,00
Köln	Nordrhein-Westfalen	6,00	10,00	15,00	k.A.	100,00	120,00	140,00
Königsee	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Köningswinter	Nordrhein-Westfalen	4,50	5,50	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Konstanz	Baden-Württemberg	6,30	7,30	10,00	k.A.	90,00	110,00	155,00
Konz	Rheinland-Pfalz	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Kraftsdorf	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Krefeld	Nordrhein-Westfalen	4,50	6,00	8,00	k.A.	35,00	50,00	80,00
Kürten	Nordrhein-Westfalen	3,20	4,00	5,00	k.A.	60,00	70,00	80,00
Kusel	Rheinland-Pfalz	3,00	4,50	6,00	k.A.	35,00	55,00	75,00
Lahnstein	Rheinland-Pfalz	4,00	5,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Landau/Pfalz	Rheinland-Pfalz	5,00	5,50	6,00	k.A.	70,00	80,00	100,00
Landstuhl	Rheinland-Pfalz	5,00	7,00	9,00	k.A.	30,00	45,00	65,00
Langenlonsheim	Rheinland-Pfalz	k.A.	7,50	k.A.	k.A.	35,00	60,00	90,00
Leichlingen	Nordrhein-Westfalen	4,00	5,00	6,50	k.A.	100,00	110,00	120,00
Leinefelde	Thüringen	3,00	3,50	5,00	6,00	14,00	17,00	k.A.
Leipzig	Sachsen	4,50	6,50	8,00	12,00	25,00	35,00	40,00
Leverkusen	Nordrhein-Westfalen	4,50	5,00	8,00	k.A.	110,00	120,00	130,00
Limburgerhof	Rheinland-Pfalz	4,80	6,00	7,50	k.A.	70,00	85,00	100,00
Lindlar	Nordrhein-Westfalen	3,20	4,00	5,00	k.A.	35,00	40,00	50,00
Lingen	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Linz	Rheinland-Pfalz	5,00	6,00	6,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Lippstadt	Nordrhein-Westfalen	3,00	4,00	5,00	k.A.	20,00	30,00	40,00

Stadt	Bundesland	Büromieten – Nettokalt EUR je m <sup>2</sup> monatlich			Büromieten Spitzen- bzw. Höchstmiete für Spitzen- objekte in Toplagen bis ca.	Baugrundstücke im Gewerbegebiet Verkaufspreise in EUR je m <sup>2</sup> (inkl. Erschließungskosten/ keine subventionierten Preise)		
		einfacher Nutzungswert	mittlerer Nutzungswert	guter Nutzungswert		einfacher Nutzungswert	mittlerer Nutzungswert	guter Nutzungswert
Lohne	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Löhne	Nordrhein-Westfalen	3,00	4,00	5,00	k.A.	15,00	20,00	30,00
Lübbecke	Nordrhein-Westfalen	4,00	5,00	7,00	k.A.	20,00	30,00	40,00
Lübeck	Schleswig-Holstein	4,50	6,00	7,50	9,00	30,00	40,00	60,00
Lübecker Bucht	Schleswig-Holstein	5,00	6,50	11,00	12,50	k.A.	k.A.	k.A.
Lucka	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Lüdenscheid	Nordrhein-Westfalen	4,30	5,20	6,40	k.A.	40,00	45,00	60,00
Ludwigshafen	Rheinland-Pfalz	5,00	7,00	9,00	k.A.	80,00	90,00	120,00
Lüneburg	Niedersachsen	5,00	6,50	7,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Magdeburg	Sachsen-Anhalt	4,50	8,00	8,20	10,50	20,00	40,00	70,00
Mainz	Rheinland-Pfalz	5,00	9,00	13,00	k.A.	110,00	140,00	170,00
Mannheim	Baden-Württemberg	6,20	9,30	13,20	k.A.	105,00	185,00	245,00
Marburg	Hessen	5,00	6,00	8,50	9,80	40,00	80,00	90,00
Mayen	Rheinland-Pfalz	4,00	5,00	7,00	k.A.	30,00	35,00	40,00
Mechernich	Nordrhein-Westfalen	3,50	5,00	6,00	k.A.	45,00	55,00	75,00
Meckenheim	Nordrhein-Westfalen	4,00	5,00	6,00	k.A.	38,00	46,00	46,00
Meerbusch	Nordrhein-Westfalen	5,00	6,00	10,50	k.A.	70,00	100,00	160,00
Meiningen	Thüringen	4,50	4,80	5,30	5,60	12,00	k.A.	k.A.
Merseburg	Sachsen-Anhalt	4,00	5,00	5,00	5,80	k.A.	25,00	35,00
Merzig	Saarland	3,00	4,50	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Meschede	Nordrhein-Westfalen	4,20	5,60	6,00	k.A.	70,00	90,00	110,00
Mettmann	Nordrhein-Westfalen	4,00	5,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Meuselwitz	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Minden	Nordrhein-Westfalen	4,50	6,00	8,00	k.A.	25,00	40,00	50,00
Moers	Nordrhein-Westfalen	5,00	6,00	7,00	k.A.	30,00	40,00	60,00
Mönchengladbach	Nordrhein-Westfalen	5,00	8,50	11,00	k.A.	50,00	60,00	70,00
Montabaur	Rheinland-Pfalz	4,00	5,24	5,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Mühlhausen	Thüringen	4,00	4,80	5,20	k.A.	13,00	21,00	k.A.
Mülheim an der Ruhr	Nordrhein-Westfalen	3,50	6,00	8,50	k.A.	100,00	140,00	160,00
München*	Bayern	13,50	18,00	27,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Münster	Nordrhein-Westfalen	5,00	7,25	10,00	k.A.	45,00	60,00	90,00
Mutterstadt	Rheinland-Pfalz	4,80	5,50	7,00	k.A.	80,00	95,00	115,00
Naumburg	Sachsen-Anhalt	4,50	7,50	6,00	7,00	30,00	50,00	70,00
Neu-Ulm	Bayern	5,20	6,50	8,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Neubrandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	3,50	6,00	7,00	8,00	k.A.	k.A.	k.A.
Neuhaus RW	Thüringen	k.A.	k.A.	4,80	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Neumünster	Schleswig-Holstein	4,50	5,50	7,00	7,50	25,00	35,00	45,00
Neunkirchen	Saarland	3,00	4,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Neuss	Nordrhein-Westfalen	5,00	7,00	9,00	k.A.	75,00	90,00	110,00
Neustadt / Weinstraße	Rheinland-Pfalz	4,50	6,00	7,50	k.A.	80,00	90,00	95,00
Neustadt an der Oder	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	13,00	18,00	k.A.
Neuwied	Rheinland-Pfalz	4,50	5,50	6,00	k.A.	40,00	45,00	55,00
Nieder-Olm	Rheinland-Pfalz	4,00	6,00	7,50	k.A.	70,00	90,00	110,00
Niederkassel	Nordrhein-Westfalen	4,20	5,90	7,75	k.A.	97,00	110,00	135,00
Nienburg	Niedersachsen	3,80	5,00	6,20	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Nierstein	Rheinland-Pfalz	4,20	5,70	7,00	k.A.	90,00	100,00	110,00
Norden	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Nordhausen	Thüringen	4,00	5,00	5,90	k.A.	17,00	25,00	k.A.
Nordhorn	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Nümbrecht	Nordrhein-Westfalen	6,00	7,00	7,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Nürnberg	Bayern	5,20	6,50	8,50	k.A.	75,00	100,00	125,00
Oberhausen	Nordrhein-Westfalen	5,00	6,50	9,00	k.A.	60,00	75,00	85,00
Oestrich-Winkel	Hessen	5,00	4,80	8,00	k.A.	40,00	55,00	60,00
Offenbach	Hessen	7,00	8,50	11,00	k.A.	120,00	150,00	200,00
Ohrdruf	Thüringen	3,50	4,50	5,00	5,50	15,00	18,00	20,00
Oldenburg	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Olpe	Nordrhein-Westfalen	5,00	5,50	6,50	k.A.	24,00	26,00	28,00
Oppenheim	Rheinland-Pfalz	4,20	5,70	7,00	k.A.	90,00	100,00	110,00
Oschatz	Sachsen	4,00	5,00	5,50	7,50	25,00	30,00	35,00
Osnabrück	Niedersachsen	4,50	6,00	7,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Osterholz-Scharmbeck	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Osterode	Niedersachsen	3,00	4,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Ottweiler	Saarland	3,50	4,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Overath	Nordrhein-Westfalen	3,80	4,50	5,50	k.A.	70,00	75,00	80,00
Paderborn	Nordrhein-Westfalen	4,50	5,50	7,00	k.A.	38,00	65,00	80,00

\* Bei den Ladenlokalen und Büroobjekten wurden die Objektdefinitionen geändert, um die Preise im internationalen Maßstab besser vergleichen zu können. Daher ist die Datenbasis nicht mehr mit den vorhergehenden Werten vergleichbar. Weitere Informationen können beim IVD-Institut in München ([www.ivd-sued.net](http://www.ivd-sued.net)) angefordert werden.

Stadt	Bundesland	Büromieten – Nettokalt EUR je m <sup>2</sup> monatlich			Büromieten Spitzen- bzw. Höchstmiete für Spitzen- objekte in Toplagen bis ca.	Baugrundstücke im Gewerbegebiet Verkaufspreise in EUR je m <sup>2</sup> (inkl. Erschließungskosten/ keine subventionierten Preise)		
		einfacher Nutzungswert	mittlerer Nutzungswert	guter Nutzungswert		einfacher Nutzungswert	mittlerer Nutzungswert	guter Nutzungswert
Passau	Bayern	4,80	5,80	7,30	k.A.	k.A.	k.A.	100,00
Pirmasens	Rheinland-Pfalz	3,50	4,50	6,00	k.A.	15,00	25,00	30,00
Plauen	Sachsen	2,70	3,00	3,50	5,00	15,00	30,00	50,00
Plettenberg	Nordrhein-Westfalen	5,00	6,00	7,00	k.A.	30,00	40,00	50,00
Pößneck	Thüringen	4,00	5,00	5,80	k.A.	18,00	25,00	k.A.
Potsdam	Brandenburg	3,50	5,50	8,00	10,50	30,00	50,00	70,00
Pulheim	Nordrhein-Westfalen	6,50	7,70	8,00	k.A.	70,00	90,00	160,00
Radevormwald	Nordrhein-Westfalen	6,00	6,20	7,00	k.A.	50,00	60,00	80,00
Radolfzell am Bodensee	Baden-Württemberg	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Ramstein-Miesenbach	Rheinland-Pfalz	5,00	7,00	9,00	k.A.	30,00	45,00	65,00
Ratingen	Nordrhein-Westfalen	7,00	8,00	11,00	k.A.	140,00	220,00	310,00
Ravensburg	Baden-Württemberg	5,50	6,50	7,50	k.A.	110,00	110,00	130,00
Recklinghausen	Nordrhein-Westfalen	5,00	6,50	8,00	k.A.	35,00	45,00	85,00
Regensburg	Bayern	6,00	7,00	9,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Remagen	Rheinland-Pfalz	4,50	5,00	8,00	k.A.	40,00	60,00	100,00
Remscheid	Nordrhein-Westfalen	4,00	4,50	6,00	k.A.	40,00	60,00	80,00
Rengsdorf	Rheinland-Pfalz	3,50	5,00	6,80	k.A.	30,00	40,00	50,00
Reutlingen	Baden-Württemberg	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Rheda-Wiedenbrück	Nordrhein-Westfalen	3,50	4,00	6,00	k.A.	28,50	40,00	50,00
Rheinbach	Nordrhein-Westfalen	5,00	6,50	7,00	k.A.	55,00	75,00	75,00
Rheine	Nordrhein-Westfalen	5,00	5,00	5,50	k.A.	17,00	21,00	25,00
Rietberg	Nordrhein-Westfalen	3,50	4,00	6,00	k.A.	28,50	40,00	50,00
Ronneburg	Thüringen	3,20	3,90	4,50	5,20	8,50	19,00	28,00
Rosenheim	Bayern	4,20	6,50	7,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Rösrath	Nordrhein-Westfalen	3,80	4,50	5,50	k.A.	70,00	85,00	90,00
Roßleben	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Rostock	Mecklenburg-Vorpommern	6,50	7,50	9,00	11,00	k.A.	k.A.	k.A.
Rotenburg	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Rudolstadt	Thüringen	3,00	4,50	7,50	8,00	17,00	28,00	45,00
Ruhla	Thüringen	3,00	3,80	4,20	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Saalfeld	Thüringen	3,00	4,50	6,50	8,00	17,00	28,00	45,00
Saarbrücken	Saarland	3,75	5,00	8,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Saarlouis	Saarland	3,50	5,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Salzgitter	Niedersachsen	3,00	4,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Salzwedel	Sachsen-Anhalt	4,00	5,00	5,50	7,00	15,00	17,00	19,00
Sankt Augustin	Nordrhein-Westfalen	5,50	6,00	9,00	k.A.	100,00	120,00	130,00
Sankt Ingbert	Saarland	3,00	4,50	5,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Satrup	Schleswig-Holstein	4,50	5,00	5,50	k.A.	30,00	35,00	40,00
Schifferstadt	Rheinland-Pfalz	4,50	5,50	6,50	k.A.	70,00	75,00	85,00
Schleiz	Thüringen	4,00	4,50	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Schleusingen	Thüringen	2,50	3,50	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Schlotheim	Thüringen	3,00	k.A.	k.A.	k.A.	12,00	15,00	k.A.
Schmalkalden	Thüringen	4,00	4,50	4,80	5,20	k.A.	k.A.	k.A.
Schmölln	Thüringen	3,20	3,90	4,50	5,20	25,00	35,00	40,00
Schönebeck	Sachsen-Anhalt	3,50	4,50	6,00	7,00	6,00	12,00	20,00
Schwarzenberg (Aue-S.)	Sachsen	3,00	4,50	6,00	7,50	25,00	40,00	55,00
Schwelm	Nordrhein-Westfalen	3,50	5,00	6,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Schwerin	Mecklenburg-Vorpommern	4,50	6,00	7,25	8,00	10,00	15,00	30,00
Schwerte	Nordrhein-Westfalen	4,50	6,00	7,00	k.A.	30,00	65,00	120,00
Siegburg	Nordrhein-Westfalen	5,00	6,00	8,00	k.A.	75,00	100,00	145,00
Siegen	Nordrhein-Westfalen	5,00	7,00	10,00	k.A.	40,00	70,00	120,00
Simmern	Rheinland-Pfalz	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	85,00	95,00
Sinzig	Rheinland-Pfalz	4,20	5,25	6,30	k.A.	84,00	95,00	105,00
Soest	Nordrhein-Westfalen	3,00	5,00	8,00	k.A.	20,00	50,00	90,00
Solingen	Nordrhein-Westfalen	4,00	4,50	6,50	k.A.	65,00	75,00	85,00
Soltau	Niedersachsen	4,80	5,50	6,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Sömmerda	Thüringen	2,60	3,00	4,50	5,10	k.A.	18,00	30,00
Sondershausen	Thüringen	3,00	3,50	4,00	5,00	11,00	13,00	k.A.
Sonneberg	Thüringen	4,00	5,00	6,80	k.A.	19,00	25,00	k.A.
Speyer	Rheinland-Pfalz	5,00	6,00	7,50	k.A.	75,00	90,00	125,00
St. Wendel	Saarland	3,00	4,25	5,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Stade	Niedersachsen	5,00	7,00	8,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Stadtilm	Thüringen	3,50	4,20	5,00	k.A.	7,00	k.A.	13,00
Stadtroda	Thüringen	3,00	3,60	k.A.	k.A.	25,00	35,00	50,00
Steinach	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Steinbach-Hallenberg	Thüringen	k.A.	5,00	5,50	k.A.	k.A.	16,00	18,00

Stadt	Bundesland	Büromieten – Nettokalt EUR je m <sup>2</sup> monatlich			Büromieten Spitzen- bzw. Höchstmiete für Spitzen- objekte in Toplagen bis ca.	Baugrundstücke im Gewerbegebiet Verkaufspreise in EUR je m <sup>2</sup> (inkl. Erschließungskosten/ keine subventionierten Preise)		
		einfacher Nutzungswert	mittlerer Nutzungswert	guter Nutzungswert		einfacher Nutzungswert	mittlerer Nutzungswert	guter Nutzungswert
Stendal	Sachsen-Anhalt	3,00	4,00	5,00	8,00	5,00	10,00	15,00
Stolberg	Nordrhein-Westfalen	3,50	5,00	7,00	k.A.	20,00	40,00	70,00
Stralsund	Mecklenburg-Vorpommern	3,50	4,50	7,00	9,00	8,00	10,00	15,00
Stuttgart	Baden-Württemberg	6,00	9,50	14,50	k.A.	280,00	380,00	600,00
Suhl	Thüringen	3,00	4,00	5,50	6,50	18,00	23,00	40,00
Sulzbach	Saarland	3,00	4,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Tabarz	Thüringen	3,50	4,50	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Tambach-Dietharz	Thüringen	3,20	3,90	4,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Tanna	Thüringen	3,00	4,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Tiefenort	Thüringen	3,00	4,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Tönisvorst	Nordrhein-Westfalen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Torgau	Sachsen	3,50	4,00	5,00	5,50	10,00	12,00	20,00
Treffurt	Thüringen	3,40	4,20	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Trier	Rheinland-Pfalz	5,50	6,00	7,00	k.A.	25,00	35,00	65,00
Troisdorf	Nordrhein-Westfalen	4,00	6,00	8,00	k.A.	70,00	100,00	150,00
Überlingen	Baden-Württemberg	5,00	6,50	8,00	k.A.	k.A.	k.A.	55,00
Uelzen	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Uhlstädt/Kirchasel	Thüringen	k.A.	3,00	4,00	k.A.	k.A.	25,00	35,00
Ulm	Baden-Württemberg	5,00	7,20	10,60	k.A.	60,00	75,00	105,00
Ulmen	Rheinland-Pfalz	3,60	5,10	6,75	k.A.	k.A.	10,00	k.A.
Unkel	Rheinland-Pfalz	5,00	5,50	6,00	k.A.	50,00	60,00	70,00
Unna	Nordrhein-Westfalen	3,50	4,50	5,00	k.A.	30,00	40,00	45,00
Unterwellenborn	Thüringen	3,00	4,00	k.A.	k.A.	13,00	k.A.	k.A.
Vallendar	Rheinland-Pfalz	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Velbert	Nordrhein-Westfalen	4,50	5,80	8,80	k.A.	37,00	60,00	80,00
Verden	Niedersachsen	4,00	5,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Viersen	Nordrhein-Westfalen	3,50	4,00	6,50	k.A.	25,00	30,00	50,00
Villingen-Schwenningen	Baden-Württemberg	4,40	5,00	6,10	k.A.	45,00	65,00	90,00
Voerde	Nordrhein-Westfalen	4,00	4,50	5,00	k.A.	25,00	35,00	45,00
Völklingen	Saarland	3,00	4,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wadern	Saarland	3,00	4,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Waldbrohl	Nordrhein-Westfalen	5,00	5,50	6,50	k.A.	k.A.	30,00	k.A.
Waltershausen	Thüringen	3,50	4,50	6,00	6,50	15,00	16,00	18,00
Warnemünde	Mecklenburg-Vorpommern	7,50	8,00	9,00	10,00	k.A.	k.A.	k.A.
Weida	Thüringen	3,20	3,90	4,50	5,20	25,00	35,00	40,00
Weimar	Thüringen	5,00	6,00	7,00	8,30	30,00	36,00	k.A.
Wermelskirchen	Nordrhein-Westfalen	4,00	5,50	7,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wernigerode	Sachsen-Anhalt	4,00	5,00	6,00	6,00	30,00	35,00	40,00
Wesel	Nordrhein-Westfalen	4,50	5,00	6,00	k.A.	26,00	36,00	46,00
Wesseling	Nordrhein-Westfalen	4,00	4,80	6,00	k.A.	100,00	120,00	125,00
Wiehl	Nordrhein-Westfalen	4,00	4,00	6,00	k.A.	40,00	50,00	70,00
Wiesbaden	Hessen	6,50	8,00	10,50	13,50	110,00	200,00	360,00
Wilhelmshaven	Niedersachsen	5,00	5,50	6,00	k.A.	10,00	12,00	18,00
Windeck	Nordrhein-Westfalen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Winterberg	Nordrhein-Westfalen	k.A.	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	9,00	25,00
Wipperfürth	Nordrhein-Westfalen	4,00	5,00	6,00	k.A.	40,00	60,00	80,00
Wismar	Mecklenburg-Vorpommern	4,00	4,50	5,00	7,00	k.A.	k.A.	k.A.
Witten	Nordrhein-Westfalen	4,00	4,50	6,00	k.A.	60,00	75,00	100,00
Wittenberg	Sachsen-Anhalt	3,50	3,80	4,50	5,00	12,00	14,00	18,00
Wittlich	Rheinland-Pfalz	6,00	7,00	8,00	k.A.	50,00	55,00	65,00
Wolfenbüttel	Niedersachsen	3,25	4,25	5,25	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Worms	Rheinland-Pfalz	4,70	4,50	6,50	k.A.	45,00	60,00	100,00
Wörrstadt	Rheinland-Pfalz	6,50	7,50	8,50	k.A.	85,00	90,00	95,00
Wuppertal	Nordrhein-Westfalen	4,00	5,00	6,50	k.A.	60,00	75,00	95,00
Würselen	Nordrhein-Westfalen	3,50	4,00	5,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Würzburg	Bayern	4,80	6,30	8,20	k.A.	55,00	75,00	90,00
Wurzen	Sachsen	4,00	4,50	5,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.
Wutha-Farnroda	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	18,50	k.A.	k.A.
Zeitz	Sachsen-Anhalt	3,00	4,00	4,50	6,50	10,00	15,00	20,00
Zella-Mehlis	Thüringen	3,50	5,00	6,00	7,50	11,00	18,00	25,00
Zeulenroda	Thüringen	3,50	4,50	5,00	k.A.	k.A.	18,00	k.A.
Zeven	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Zülpich	Nordrhein-Westfalen	4,50	5,00	6,00	k.A.	25,00	30,00	35,00
Zweibrücken	Rheinland-Pfalz	3,50	4,50	6,50	k.A.	50,00	60,00	70,00
Zwickau	Sachsen	3,00	4,00	5,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.



## Vermietungsmarkt Einzelhandel

### Mietpreisanstieg im dritten Jahr in Folge – Preisanstieg aber lediglich bei 1a-Flächen in den Geschäftskernen

Im Durchschnitt aller vom IVD beobachteten Städte verzeichnet der IVD einen Mietpreisanstieg für 1a-Einzelhandelsflächen: Die Neuvertragsmieten für kleine und große Einzelhandelsgeschäfte in 1a-Lagen der Geschäftskerne sind im bundesweiten Durchschnitt um rund 1,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Damit beobachtet der IVD zum dritten Mal in Folge einen bundesweiten Mietpreisanstieg für 1a-Einzelhandelsflächen. Dieses Preisplus wird allerdings nur in den Geschäftskernlagen der Großstädte erreicht. Damit wird wieder einmal der Trend bestätigt, dass Einzelhandel in den Top-Lagen floriert, die Randlagen es aber zunehmend schwer haben, das Mietniveau zu halten.

### Anstieg der Einzelhandelsmieten in den besten Lagen

Dieser bundesweite Trend bestätigt den Verlauf der vergangenen Jahre: Weiterhin sind es insbesondere die Ladenflächen in den 1a-Lagen großer Städte, die sich positiv entwickeln.

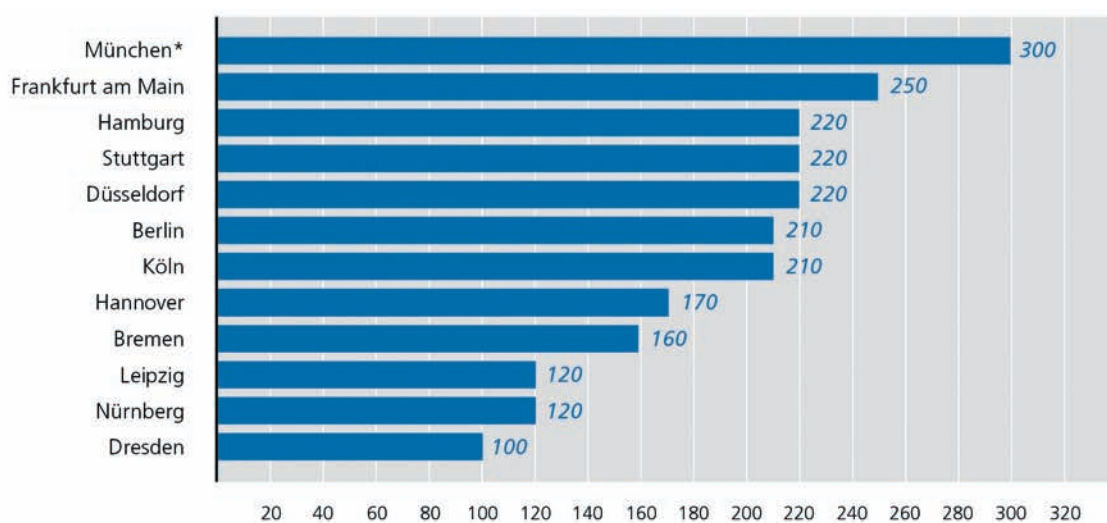
Aktuell sind die Ladenmieten für große und kleine Flächen in 1a-Lage in den Zentren der Städte ab 100.000 Einwohnern im Durchschnitt um rund drei Prozent gestiegen. Die höchsten Steigerungsraten sind im Durchschnitt der Städte ab 300.000 Einwohnern zu beobachten. Hier verzeichnet der IVD Preissteigerungen in Höhe von knapp vier Prozent gegenüber dem Vorjahr.

### Anderes Bild in kleineren Städten

Die Mietpreise der gleichen Ladenflächen in kleineren Städten, das heißt unter 100.000 Einwohnern, sanken selbst im letzten Jahr im Durchschnitt weiter. Aktuell haben sich hier die Rückgänge ebenfalls überproportional entwickelt. Auch in allen weiteren Lage-Kategorien der Städte unter 100.000 Einwohnern beobachtet der IVD immer noch überdurchschnittliches Minus bei der Mietpreisentwicklung. Verlierer sind aber auch weiterhin Flächenanbieter in den so genannten 2a-Lagen beziehungsweise Nebenkern-Lagen der Großstädte. In den 20 Städten ab 300.000 Einwohnern liegen die Neuvertragsmieten für kleine Ladengeschäfte (bis ca. 100 m<sup>2</sup> Fläche) in den 1a-Lagen der Geschäftskerne im Durchschnitt mit rund

### Einzelhandel: Spitzenmieten 2009

Nettokaltmiete - Euro je Quadratmeter ebenerdiger Ladenfläche monatlich; für erstklassige Objekte in erstklassigen Lagen



\*eigene Erhebung IVD Bundesverband für Spitzenmieten 1a-Lage im Geschäftskern; Erhebung IVD Süd für Spitzenmiete in Exklusivlage (Maximilianstr./ Residenzstr.): 410 Euro je Quadratmeter ebenerdiger Ladenfläche monatlich

143 Euro pro Quadratmeter ebenerdiger Ladenfläche 3,5 Prozent oberhalb der Miete des Vorjahres. Im Durchschnitt der 70 größten Städte liegen die Neuvertragsmieten dieser Flächen bei rund 80 Euro. Hier wurde ein Preisanstieg von durchschnittlich 2,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr beobachtet. Statistisch kosten diese 1a-Ladenfläche im Durchschnitt der über 200 Klein-/Mittelstädte lediglich zwischen 10 und 20 Euro/m<sup>2</sup>. Das übliche Konjunkturbarometer „Spitzenmieten“ zeigte sogar in diesem Jahr zum Teil noch nach oben. Die Spitzenmieten sind stabil oder sind in einigen Metropolen sogar noch gestiegen. Teuerster Standort ist wieder einmal München mit einer Spitzenmiete von über 300 Euro/m<sup>2</sup>. Es folgen Frankfurt a.M. mit 250 Euro/m<sup>2</sup>, Düsseldorf, Stuttgart und Hamburg mit 220 Euro/m<sup>2</sup> gefolgt von Berlin und Köln mit jeweils 210 Euro/m<sup>2</sup>.

Neben der immer noch positiven Mietpreisentwicklung in den 1a-Lagen der Geschäftskerne der Großstädte sind in diesem Jahr im zweiten Jahr in Folge wieder die Neuvertragsmieten der so genannten 1b-Lagen der Geschäftskerne, das heißt die attraktiven Nebenstraßen der Top-Lagen, gestiegen. Hier verzeichnet der IVD in allen Großstadtkategorien (über 100.000 / über 200.000 und über 300.000 Einwohner) für große und kleine Ladengeschäfte noch Steigerungsraten von 0,5 bis etwa 2,4 Prozent. Jedoch waren die Steigerungsraten im Vorjahr noch doppelt so hoch. Die partielle Erholung der 1b-Lagen zeigen, dass die Krise den Einzelhandel noch nicht erreicht hat. Nicht mehr nur die 1a-Lagen profitieren von der nahezu ungebrochenen Konsumlaune. Dies hat zweierlei Gründe: Zum einen diversifizieren gewisse Kundenströme möglicherweise wieder stärker. Zum anderen sind manche Einzelhändler nicht mehr gewillt oder auch nicht mehr in der Lage, den geforderten Mietzins in den Toplagen zu zahlen. In Anbetracht der Tatsache, dass die Nettokaltmiete für ein Ladengeschäft in 1b-Lage lediglich zwischen einem Viertel und einem Fünftel der 1a-Miete beträgt, scheint für gewisse Einzelhandelsbetreiber die zweite Lage wieder interessant geworden zu sein. Auch dieser, bereits im Vorjahr sich abzeichnende Trend verstärkt sich.

#### Weiterhin Clusterbildung mit Top-Marken beobachtet

Auch weiterhin ist der Trend in den Innenstädten zu einer Ausdifferenzierung des Einzelhandelsangebotes in 1a-Lagen zu beobachten. Beispielhaft wird dieser Trend deutlich an der Ent-

wicklung so genannter Nobellagen. Es finden sich Top-Anbieter, wie zum Beispiel Mode-Designer, Schmuckhäuser und edle Automarken, die sich in direkter Nachbarschaft zueinander ansiedeln. Hier findet eine neuartige Cluster-Bildung statt. Damit geht nicht einher, dass in diesen Nobellagen die teuersten Mieten gezahlt werden. Diese Lagen können sich im Bereich eines mittleren Mietpreisniveaus ergeben. Die Spitzenmieten werden an der Stelle gezahlt, wo die größten Kundenströme festgestellt werden. Diese Lagen werden zunehmend von Filialisten dominiert. Hier zeigt sich auch der Trend, dass von großen Modemarken und anderen Filialisten eine Top-Lage zu teuersten Kunden als Prestigeobjekt gesucht und gestaltet wird.

#### Trends bei Einzelhandelsmieten

Trotz der sich eintrübenden ökonomischen Rahmenbedingungen kann derzeit noch keine deutliche Verringerung der Expansionsaktivitäten auf den deutschen Märkten für Einzelhandelsunternehmen beobachtet werden. Auf den Einzelhandel spezialisierte Maklerhäuser berichten, dass aktuell weiterhin eine konstante Nachfrage nach Flächen in den so genannten 1a-Lagen der deutschen Städte zu beobachten ist. Somit zählen die deutschen Top-Lagen weiterhin zum wichtigsten Expansionsziel nationaler und internationaler Einzelhändler. Das zeigen auch die Expansionsgesuche von Lebensmittel-Discountern, Einzelhandel im erweiterten Lebensmittelsektor (z.B. Getränkemarkte) sowie Filialisten aus dem Bereich Modern Living und System-Gastronomie.

Es bleibt festzuhalten, dass der Einzelhandel bisher glimpflich durch die Krise gekommen ist. Der Verbraucher zeigt sich mit seinem Konsum ein Stück weit krisenresistent. Darauf weisen zumindest die Geschäfts-/Konsumklimaindizes hin. Der Hauptverband des deutschen Einzelhandels geht davon aus, dass der Einzelhandel 2009 einen Umsatzrückgang von nominal minus zwei Prozent verkraften muss. Ob der zunehmende Optimismus aus Sicht des deutschen Einzelhandels gerechtfertigt ist, bleibt abzuwarten. Ebenso, ob der im Herbst/Winter erwartete Einbruch am Arbeitsmarkt teilweise eventuell ausbleibt beziehungsweise, wie die Konsumenten auf derartige Ereignisse reagieren. Es zeigt sich wieder einmal, dass der Konsum und damit der Einzelhandel nahezu einzig und allein von der Stimmung der Verbraucher abhängig sind.

Stadt	Bundesland	Geschäftskern				Nebenkern				Ladenmieten Spitzen- bzw. Höchstmiete für Spitzen- objekte in Top- lagen bis ca.
		1a-Lage		1b-Lage		1a-Lage		1b-Lage		
		klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	
Aachen	Nordrhein-Westfalen	55,00	40,00	33,00	18,00	19,00	17,00	16,40	15,00	k.A.
Ahlen	Nordrhein-Westfalen	11,00	11,00	9,00	8,00	4,50	4,50	4,00	3,50	k.A.
Altena	Nordrhein-Westfalen	10,00	8,00	4,00	3,00	5,00	4,00	3,00	2,00	k.A.
Altenburg	Thüringen	12,00	8,00	6,00	4,00	4,00	3,50	3,50	3,00	k.A.
Alzey	Rheinland-Pfalz	23,00	15,00	12,00	10,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Andernach	Rheinland-Pfalz	18,00	13,00	10,00	7,50	5,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.
Apolda	Thüringen	14,00	9,00	5,00	4,00	5,00	4,10	3,60	3,20	16,00
Arnsberg	Nordrhein-Westfalen	35,00	22,00	13,00	10,00	10,00	7,00	5,50	4,50	k.A.
Arnstadt	Thüringen	16,00	10,00	8,00	6,00	5,00	4,00	4,00	3,00	20,00
Artern	Thüringen	10,00	8,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Aschaffenburg	Bayern	25,50	22,00	13,00	12,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Attendorf	Nordrhein-Westfalen	16,00	13,00	11,00	10,00	10,00	8,00	7,00	5,00	k.A.
Augsburg	Bayern	42,50	25,00	15,00	12,00	k.A.	k.A.	10,00	7,00	k.A.
Aurich	Niedersachsen	25,00	18,00	16,00	12,00	12,00	10,00	8,00	7,00	27,00
Bad Berka	Thüringen	12,00	8,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bad Blankenburg	Thüringen	12,00	9,00	6,00	5,00	6,00	5,00	4,50	4,00	15,00
Bad Breisig	Rheinland-Pfalz	5,25	4,75	4,75	4,20	3,70	3,15	3,15	2,60	k.A.
Bad Dürkheim	Rheinland-Pfalz	15,00	12,00	7,00	6,50	6,50	6,00	5,50	5,50	k.A.
Bad Ems	Rheinland-Pfalz	11,00	9,50	7,50	6,00	3,50	2,90	2,50	2,00	k.A.
Bad Frankenhausen	Thüringen	13,00	8,00	5,00	4,00	6,00	5,00	k.A.	k.A.	15,00
Bad Homburg	Hessen	35,00	28,00	11,00	8,50	8,50	8,00	7,50	5,00	k.A.
Bad Honnef	Nordrhein-Westfalen	19,00	16,00	10,00	8,00	7,00	5,00	5,00	4,00	k.A.
Bad Hönningen	Rheinland-Pfalz	5,00	4,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	k.A.
Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	30,00	20,00	9,00	8,00	7,50	5,50	5,50	4,50	k.A.
Bad Langensalza	Thüringen	12,00	10,00	6,00	5,00	6,50	5,00	5,00	4,00	15,00
Bad Liebenstein	Thüringen	10,00	7,00	6,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	12,00
Bad Lobenstein	Thüringen	7,50	6,00	5,50	4,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	8,75
Bad Neuenahr-Ahrw.	Rheinland-Pfalz	15,00	13,00	10,00	9,00	8,00	7,00	7,00	6,00	k.A.
Bad Oeynhausen	Nordrhein-Westfalen	15,00	10,00	9,00	5,00	6,50	5,00	6,00	5,00	k.A.
Bad Salzuflen	Nordrhein-Westfalen	25,00	22,00	13,00	10,00	10,00	6,00	6,00	5,00	k.A.
Bad Salzuflen	Thüringen	10,00	7,00	5,00	5,00	6,00	5,00	4,00	k.A.	12,00
Bad Sulza	Thüringen	8,00	6,00	6,00	5,00	5,00	3,00	4,00	3,00	10,00
Bad Zwischenahn	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bamberg	Bayern	50,00	40,00	20,00	15,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bautzen	Sachsen	25,00	15,00	18,00	12,00	15,00	12,00	13,00	10,00	30,00
Bedburg	Nordrhein-Westfalen	11,00	9,00	7,50	5,60	5,50	4,80	4,20	3,40	k.A.
Bendorf	Rheinland-Pfalz	25,00	15,00	13,00	10,00	10,50	8,00	7,00	6,00	k.A.
Bergheim	Nordrhein-Westfalen	12,00	10,00	8,50	6,00	5,00	4,70	4,20	2,80	k.A.
Bergisch Gladbach	Nordrhein-Westfalen	45,00	19,00	12,00	10,00	9,00	7,00	6,50	5,00	k.A.
Berka Werra	Thüringen	10,00	7,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Berlin/Ost	Berlin	125,00	90,00	25,00	15,00	25,00	20,00	9,25	6,25	150,00
Berlin/West	Berlin	140,00	100,00	25,00	15,00	25,00	20,00	9,25	6,25	210,00
Bernkastel-Kues	Rheinland-Pfalz	19,00	16,50	15,00	12,00	12,00	10,00	11,00	9,00	k.A.
Bielefeld	Nordrhein-Westfalen	70,00	50,00	20,00	15,00	12,00	8,00	6,00	5,00	k.A.
Bingen	Rheinland-Pfalz	26,00	16,00	10,00	9,00	8,00	6,50	7,00	5,00	k.A.
Bitburg	Rheinland-Pfalz	18,00	15,00	14,00	13,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bitterfeld	Sachsen-Anhalt	6,00	5,00	4,00	3,60	4,00	3,50	3,50	3,50	7,00
Blankenhain	Thüringen	10,00	k.A.	8,00	5,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	12,00
Bleicherode	Thüringen	6,00	5,00	5,00	3,50	5,00	3,50	4,00	3,00	7,00
Bochum	Nordrhein-Westfalen	100,00	80,00	20,00	15,00	9,50	9,00	7,20	6,50	k.A.
Bodenheim	Rheinland-Pfalz	12,00	11,00	8,00	7,00	7,50	6,00	5,00	4,50	k.A.
Bonn	Nordrhein-Westfalen	110,00	100,00	24,00	30,00	25,00	18,00	12,00	10,00	k.A.
Borkum	Niedersachsen	30,00	30,00	15,00	15,00	10,00	10,00	8,00	8,00	35,00
Bornheim/Rhein	Nordrhein-Westfalen	12,00	10,00	8,00	6,00	8,00	6,00	6,00	5,00	k.A.
Bottrop	Nordrhein-Westfalen	40,00	27,00	13,40	10,90	10,40	8,90	7,30	6,30	k.A.
Brandenburg/H.	Brandenburg	25,00	15,00	8,00	5,00	6,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.
Braunschweig	Niedersachsen	85,00	55,00	25,00	18,00	12,50	8,00	7,50	5,00	k.A.
Bremen	Bremen	120,00	75,00	35,00	12,00	15,00	10,00	7,50	6,00	160,00
Bremerhaven	Bremen	25,00	20,00	15,00	12,00	12,00	9,00	6,00	5,00	k.A.
Bremervörde	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Brilon	Nordrhein-Westfalen	15,00	13,00	9,00	8,50	9,00	8,00	8,00	7,00	k.A.
Brühl	Nordrhein-Westfalen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Burscheid	Nordrhein-Westfalen	8,50	7,00	7,00	6,50	6,50	5,50	5,00	4,00	k.A.
Chemnitz	Sachsen	30,00	25,00	15,00	12,00	10,00	7,00	6,00	5,00	45,00
Cochem	Rheinland-Pfalz	15,00	10,00	5,20	4,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Cottbus	Brandenburg	21,00	14,00	9,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

Stadt	Bundesland	Geschäftskern				Nebenkern				Ladenmieten Spitzen- bzw. Höchstmiete für Spitzen- objekte in Top- lagen bis ca.
		1a-Lage		1b-Lage		1a-Lage		1b-Lage		
		klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	
Cuxhaven	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Darmstadt	Hessen	60,00	55,00	30,00	15,00	15,00	13,00	10,00	8,00	k.A.
Delitzsch	Sachsen	12,00	8,00	10,00	6,00	8,00	6,00	7,00	5,00	15,00
Delmenhorst	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Dessau	Sachsen-Anhalt	25,00	15,00	15,00	10,00	15,00	12,00	10,00	8,00	25,00
Detmold	Nordrhein-Westfalen	22,00	19,00	15,00	9,00	5,00	5,00	5,00	4,00	k.A.
Diepholz	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Dierdorf	Rheinland-Pfalz	6,20	5,50	5,00	4,50	3,00	3,00	3,00	3,00	k.A.
Dillingen	Saarland	10,00	k.A.	k.A.	k.A.	4,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Dingelstädt	Thüringen	6,00	5,00	5,00	3,50	5,00	3,00	4,00	3,00	6,00
Dinslaken	Nordrhein-Westfalen	31,00	18,00	11,00	8,50	11,50	11,50	7,00	6,50	k.A.
Dorsten	Nordrhein-Westfalen	20,00	16,00	14,00	k.A.	8,00	8,00	7,50	7,00	k.A.
Dortmund	Nordrhein-Westfalen	160,00	100,00	30,00	16,00	24,00	16,00	10,00	5,50	k.A.
Dresden	Sachsen	95,00	60,00	45,00	30,00	33,00	23,00	14,00	15,00	100,00
Dudweiler	Saarland	7,50	k.A.	k.A.	k.A.	4,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Duisburg	Nordrhein-Westfalen	90,00	70,00	15,00	12,50	13,00	11,00	6,50	6,00	k.A.
Düren	Nordrhein-Westfalen	70,00	40,00	17,00	11,00	9,00	7,50	7,70	6,00	k.A.
Düsseldorf	Nordrhein-Westfalen	220,00	170,00	30,00	15,00	30,00	15,00	9,00	6,50	k.A.
Edenkoben	Rheinland-Pfalz	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Eilenburg	Sachsen	10,00	8,00	7,00	5,50	5,00	4,50	4,50	4,00	16,50
Eisenach	Thüringen	30,00	15,00	13,50	8,90	7,00	5,20	5,10	4,00	40,00
Eisenberg	Thüringen	15,00	10,00	8,00	5,00	5,00	4,00	4,00	3,00	18,00
Eisfeld	Thüringen	13,00	8,00	7,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Eitorf	Nordrhein-Westfalen	10,00	10,00	6,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Ellrich	Thüringen	8,00	6,00	6,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	12,00
Elsdorf	Nordrhein-Westfalen	10,00	8,00	7,00	5,10	5,10	4,40	4,00	2,70	k.A.
Emmelshausen	Rheinland-Pfalz	8,00	7,50	6,50	6,00	7,00	6,00	5,50	5,00	k.A.
Emmerich	Nordrhein-Westfalen	11,00	10,00	7,00	6,00	7,00	6,50	6,00	5,00	k.A.
Engelskirchen	Nordrhein-Westfalen	9,00	8,00	6,50	6,00	6,00	5,00	4,50	4,00	k.A.
Erfstadt	Nordrhein-Westfalen	9,50	7,50	6,00	5,00	4,80	3,80	4,30	3,80	k.A.
Erfurt Gesamt	Thüringen	50,00	30,00	8,00	5,50	15,00	10,00	6,00	5,00	100,00
Erkrath	Nordrhein-Westfalen	12,00	9,50	7,50	6,00	8,00	6,50	6,50	5,50	k.A.
Erlangen	Bayern	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Eschweiler	Nordrhein-Westfalen	20,00	17,00	8,50	6,00	4,50	4,50	6,00	3,50	k.A.
Essen	Nordrhein-Westfalen	130,00	90,00	30,00	18,00	35,00	18,00	12,00	8,50	k.A.
Euskirchen	Nordrhein-Westfalen	25,00	14,00	7,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Floh /Seligenthal	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Frankenthal	Rheinland-Pfalz	22,00	18,00	14,00	9,00	8,50	7,50	5,50	5,00	k.A.
Frankfurt am Main	Hessen	180,00	150,00	60,00	30,00	55,00	40,00	23,00	18,00	k.A.
Frankfurt/Oder	Brandenburg	23,00	16,00	7,00	4,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Frechen	Nordrhein-Westfalen	k.A.	13,00	12,00	k.A.	k.A.	9,50	9,00	8,00	k.A.
Freiburg/Br.	Baden-Württemberg	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Friedrichshafen	Baden-Württemberg	40,00	32,00	30,00	25,00	13,00	11,00	k.A.	k.A.	k.A.
Fröndenberg	Nordrhein-Westfalen	8,00	5,00	5,00	4,50	5,00	4,00	4,00	3,00	k.A.
Fulda	Hessen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	12,00	10,00	10,00	8,00	k.A.
Fürth	Bayern	30,00	25,00	15,00	10,00	6,50	5,50	5,50	4,00	k.A.
Geesthacht	Schleswig-Holstein	30,00	20,00	15,00	10,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	30,00
Geldern	Nordrhein-Westfalen	15,00	10,00	6,50	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Gelsenkirchen	Nordrhein-Westfalen	65,00	45,00	20,00	15,00	15,00	12,00	10,00	8,00	k.A.
Gera	Thüringen	35,00	19,00	15,00	8,00	10,00	7,00	6,00	3,50	50,00
Germersheim	Rheinland-Pfalz	8,00	7,00	5,00	4,50	5,00	4,50	4,00	3,50	k.A.
Gerstungen	Thüringen	9,00	7,00	5,50	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	11,00
Gießen	Hessen	50,00	45,00	20,00	12,50	10,00	7,50	7,50	7,50	k.A.
Giffhorn	Niedersachsen	23,00	18,00	11,00	10,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Gladbeck	Nordrhein-Westfalen	40,00	28,00	15,00	k.A.	12,00	12,00	9,50	8,50	k.A.
Goch	Nordrhein-Westfalen	14,00	9,00	5,00	4,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Görlitz	Sachsen	22,00	18,00	10,00	8,80	5,00	3,25	4,00	3,00	25,00
Gotha	Thüringen	30,00	23,00	12,00	10,00	10,00	7,00	6,00	4,00	40,00
Greiz	Thüringen	17,00	12,00	7,00	5,00	8,00	6,00	7,00	5,00	20,00
Grünstadt	Rheinland-Pfalz	10,00	11,00	9,00	7,00	7,50	7,00	4,00	4,00	k.A.
Gummersbach	Nordrhein-Westfalen	35,00	20,00	10,00	9,00	7,00	7,00	7,00	6,00	k.A.
Güstrow	Mecklenburg-Vorpommern	10,00	8,00	8,00	6,50	10,00	8,00	8,00	6,50	10,00
Gütersloh	Nordrhein-Westfalen	50,00	35,00	17,00	11,00	8,00	8,00	6,00	4,50	k.A.
Hagen	Nordrhein-Westfalen	55,00	30,00	25,00	15,00	10,00	6,00	7,50	6,00	k.A.
Halle	Sachsen-Anhalt	55,00	30,00	15,00	10,00	20,00	8,00	6,00	5,00	60,00

Stadt	Bundesland	Geschäftskern				Nebenkern				Ladenmieten Spitzen- bzw. Höchstmiete für Spitzen- objekte in Top- lagen bis ca.
		1a-Lage		1b-Lage		1a-Lage		1b-Lage		
		klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	
Hamburg	Hamburg	95,00	70,00	31,50	19,00	24,00	18,00	13,00	8,20	220,00
Hameln	Niedersachsen	60,00	40,00	15,00	12,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Hamm	Nordrhein-Westfalen	40,00	25,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Hanau	Hessen	20,00	17,00	13,00	9,00	7,00	7,00	6,00	6,00	k.A.
Hannover	Niedersachsen	145,00	90,00	30,00	20,00	17,50	12,00	7,50	7,00	k.A.
Haßloch	Rheinland-Pfalz	12,00	9,00	9,00	6,50	10,00	8,00	7,00	6,00	k.A.
Hattingen	Nordrhein-Westfalen	40,00	20,00	20,00	15,00	12,00	12,00	13,00	10,00	k.A.
Heidelberg	Baden-Württemberg	75,00	55,00	28,40	16,50	16,50	13,20	9,90	8,80	k.A.
Heilbronn	Baden-Württemberg	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Heiligenstadt	Thüringen	10,00	5,00	7,50	4,50	5,00	4,00	4,00	3,50	12,00
Herford	Nordrhein-Westfalen	37,00	26,00	12,00	9,00	6,00	5,00	5,00	5,00	k.A.
Hermisdorf	Thüringen	15,00	9,00	7,00	5,00	7,00	6,00	5,00	k.A.	30,00
Herne	Nordrhein-Westfalen	18,00	14,00	6,00	4,50	5,00	4,50	4,00	3,50	k.A.
Heusweiler	Saarland	8,00	k.A.	k.A.	k.A.	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Hildburghausen	Thüringen	13,00	8,00	5,00	5,00	7,00	5,00	4,00	3,00	18,00
Höhr-Grenzhausen	Rheinland-Pfalz	10,00	9,00	8,50	5,50	5,00	5,80	k.A.	4,50	k.A.
Holzminden	Niedersachsen	25,00	22,50	12,00	10,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Holzwickede	Nordrhein-Westfalen	15,00	10,00	7,00	5,50	7,00	5,00	5,00	4,00	k.A.
Homburg	Saarland	16,00	k.A.	k.A.	k.A.	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Hürth	Nordrhein-Westfalen	k.A.	k.A.	k.A.	11,00	10,00	9,50	k.A.	8,00	k.A.
Husum	Schleswig-Holstein	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Idar-Oberstein	Rheinland-Pfalz	12,00	15,00	8,00	7,50	5,50	4,50	k.A.	k.A.	k.A.
Ilmenau	Thüringen	30,00	20,00	10,00	8,00	8,50	7,00	7,00	5,00	40,00
Ingelheim	Rheinland-Pfalz	13,00	11,00	6,00	5,00	5,00	5,00	5,00	4,50	k.A.
Ingolstadt	Bayern	65,00	40,00	17,00	13,00	18,00	12,00	9,00	8,00	k.A.
Iserlohn	Nordrhein-Westfalen	25,00	23,00	11,00	10,00	5,50	5,50	4,50	4,00	k.A.
Itzehoe	Schleswig-Holstein	17,00	12,00	15,00	12,00	11,00	9,00	5,00	4,50	20,00
Jena	Thüringen	35,00	18,00	11,00	9,00	12,00	10,00	8,00	7,00	60,00
Jülich	Nordrhein-Westfalen	10,00	7,00	5,00	4,50	4,50	4,00	3,80	3,50	k.A.
Kaarst	Nordrhein-Westfalen	18,00	12,00	12,00	8,00	12,00	8,00	7,00	6,00	k.A.
Kahla	Thüringen	12,00	10,00	8,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	16,00
Kaisersesch	Rheinland-Pfalz	7,00	6,00	5,00	4,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Kaiserslautern	Rheinland-Pfalz	50,00	40,00	20,00	16,00	10,00	8,50	6,50	6,00	k.A.
Karlsruhe	Baden-Württemberg	95,00	60,00	28,00	11,00	9,00	7,50	6,50	6,00	k.A.
Kassel	Hessen	50,00	30,00	17,00	12,00	12,00	9,00	7,00	6,00	k.A.
Kastellaun	Rheinland-Pfalz	7,50	7,00	6,50	6,00	5,00	5,50	5,00	4,00	k.A.
Kempten	Bayern	35,00	22,00	7,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Kerpen	Nordrhein-Westfalen	11,00	9,50	8,00	5,50	4,40	4,40	3,80	2,80	k.A.
Kiel	Schleswig-Holstein	75,00	45,00	15,00	12,50	13,50	11,00	10,00	7,75	k.A.
Kirchberg/Hunsrück	Rheinland-Pfalz	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Kirchheimbolanden	Rheinland-Pfalz	5,00	4,50	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	2,50	k.A.
Kleve	Nordrhein-Westfalen	45,00	28,00	7,50	5,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Koblenz	Rheinland-Pfalz	100,00	86,00	25,00	20,00	16,00	8,50	8,00	5,00	k.A.
Kölleda	Thüringen	10,00	8,00	6,00	5,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	14,00
Köln	Nordrhein-Westfalen	200,00	120,00	35,00	20,00	20,00	10,00	7,00	6,00	k.A.
Königsee	Thüringen	10,00	8,00	8,00	8,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Köningswinter	Nordrhein-Westfalen	14,00	10,00	8,00	7,00	7,00	5,00	5,00	4,00	k.A.
Konstanz	Baden-Württemberg	55,00	40,00	22,00	16,50	19,80	15,40	13,20	11,00	k.A.
Konz	Rheinland-Pfalz	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Kraftsdorf	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Krefeld	Nordrhein-Westfalen	60,00	25,00	18,00	12,00	15,00	12,00	9,00	7,00	k.A.
Kürten	Nordrhein-Westfalen	7,00	6,00	5,50	5,00	5,00	4,50	4,50	4,00	k.A.
Kusel	Rheinland-Pfalz	7,00	5,50	6,00	4,50	4,90	3,50	4,00	3,00	k.A.
Lahnstein	Rheinland-Pfalz	6,00	5,00	5,50	5,00	4,00	4,00	3,00	3,00	k.A.
Landau/Pfalz	Rheinland-Pfalz	55,00	35,00	15,00	14,00	14,00	8,00	7,50	7,00	k.A.
Landstuhl	Rheinland-Pfalz	10,00	8,00	7,00	5,00	8,00	6,50	6,00	4,00	k.A.
Langenlonsheim	Rheinland-Pfalz	6,35	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Leichlingen	Nordrhein-Westfalen	20,00	15,00	10,00	7,00	7,00	6,00	6,00	5,00	k.A.
Leinefelde	Thüringen	7,50	5,00	5,00	4,00	5,00	4,00	4,00	3,50	10,00
Leipzig	Sachsen	110,00	60,00	45,00	25,00	20,00	15,00	15,00	10,00	120,00
Leverkusen	Nordrhein-Westfalen	25,00	18,00	11,00	10,00	8,00	5,00	6,00	4,50	k.A.
Limburgerhof	Rheinland-Pfalz	14,00	13,00	9,00	8,00	8,00	7,00	8,00	6,00	k.A.
Lindlar	Nordrhein-Westfalen	7,00	6,00	5,50	5,00	5,00	4,50	4,50	4,00	k.A.
Lingen	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Linz	Rheinland-Pfalz	7,50	6,50	4,00	4,00	3,00	3,00	3,00	3,00	k.A.
Lippstadt	Nordrhein-Westfalen	24,00	13,00	9,00	8,00	6,30	6,30	6,30	4,50	k.A.

Stadt	Bundesland	Geschäftskern				Nebenkern				Ladenmieten Spitzen- bzw. Höchstmiete für Spitzen- objekte in Top- lagen bis ca.
		1a-Lage		1b-Lage		1a-Lage		1b-Lage		
		klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	
Lohne	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Löhne	Nordrhein-Westfalen	8,00	7,00	6,00	5,00	5,00	4,00	5,00	4,00	k.A.
Lübbecke	Nordrhein-Westfalen	20,00	15,00	14,00	10,00	5,00	4,00	3,00	3,50	k.A.
Lübeck	Schleswig-Holstein	90,00	40,00	25,00	15,00	12,00	8,00	7,00	4,00	110,00
Lübecker Bucht	Schleswig-Holstein	35,00	17,50	13,00	10,00	13,00	9,00	6,50	5,00	40,00
Lucka	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Lüdenscheid	Nordrhein-Westfalen	55,00	30,00	20,00	10,00	6,50	6,50	7,00	5,00	k.A.
Ludwigshafen	Rheinland-Pfalz	35,00	25,00	12,00	9,00	9,00	7,00	7,00	6,00	k.A.
Lüneburg	Niedersachsen	55,00	35,00	17,00	k.A.	18,00	17,00	k.A.	k.A.	k.A.
Magdeburg	Sachsen-Anhalt	35,00	16,00	15,00	11,00	12,00	6,00	8,00	5,00	55,00
Mainz	Rheinland-Pfalz	70,00	50,00	19,00	13,00	15,00	10,00	7,00	6,00	k.A.
Mannheim	Baden-Württemberg	89,00	63,00	33,00	22,00	24,00	18,60	15,60	12,20	k.A.
Marburg	Hessen	23,00	20,00	12,00	9,00	10,50	8,30	8,00	6,50	k.A.
Mayen	Rheinland-Pfalz	33,00	22,00	22,00	10,00	8,00	7,00	6,00	5,00	k.A.
Mechnich	Nordrhein-Westfalen	11,00	9,00	8,00	7,00	6,00	5,00	5,00	4,00	k.A.
Meckenheim	Nordrhein-Westfalen	13,00	9,00	6,00	5,00	5,00	4,50	5,00	4,50	k.A.
Meerbusch	Nordrhein-Westfalen	28,00	18,00	13,00	k.A.	10,00	10,00	9,00	8,00	k.A.
Meiningen	Thüringen	18,00	16,00	12,00	10,00	8,00	6,00	6,00	4,00	20,00
Merseburg	Sachsen-Anhalt	7,00	5,00	4,00	3,00	5,00	3,00	4,00	3,00	10,00
Merzig	Saarland	15,00	k.A.	k.A.	k.A.	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Meschede	Nordrhein-Westfalen	k.A.	12,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Mettmann	Nordrhein-Westfalen	14,00	9,00	6,50	5,00	6,50	4,00	5,50	3,50	k.A.
Meuselwitz	Thüringen	8,00	7,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Minden	Nordrhein-Westfalen	20,00	15,00	12,00	10,00	12,00	12,00	8,00	6,00	k.A.
Moers	Nordrhein-Westfalen	40,00	23,00	11,00	6,00	10,00	5,00	6,50	5,00	k.A.
Mönchengladbach	Nordrhein-Westfalen	65,00	35,00	35,00	18,00	18,00	13,00	15,00	8,00	k.A.
Montabaur	Rheinland-Pfalz	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Mühlhausen	Thüringen	25,00	18,00	9,00	8,00	8,00	6,00	5,00	4,50	35,00
Mülheim an der Ruhr	Nordrhein-Westfalen	35,00	25,00	12,00	8,00	25,00	15,00	6,00	7,00	k.A.
München*	Bayern	410,00	290,00	150,00	80,00	80,00	40,00	35,00	21,00	k.A.
Münster	Nordrhein-Westfalen	120,00	100,00	50,00	30,00	20,00	15,00	12,00	8,50	k.A.
Mutterstadt	Rheinland-Pfalz	13,00	9,00	9,00	7,00	10,00	9,00	8,00	5,50	k.A.
Naumburg	Sachsen-Anhalt	20,00	13,00	15,00	12,00	15,00	10,00	10,00	8,00	25,00
Neu-Ulm	Bayern	14,00	13,30	12,00	11,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Neubrandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	6,50	5,00	4,00	3,50	20,00
Neuhaus RW	Thüringen	9,00	6,00	5,00	4,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	10,00
Neumünster	Schleswig-Holstein	25,00	20,00	17,50	12,00	14,00	9,50	12,50	8,50	30,00
Neunkirchen	Saarland	11,50	k.A.	k.A.	k.A.	4,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Neuss	Nordrhein-Westfalen	60,00	45,00	15,00	10,00	12,00	10,00	8,00	8,00	k.A.
Neustadt / Weinstraße	Rheinland-Pfalz	30,00	20,00	15,00	13,00	11,00	9,00	8,00	5,50	k.A.
Neustadt an der Oder	Thüringen	10,00	9,00	7,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	11,00
Neuwied	Rheinland-Pfalz	40,00	25,00	25,00	20,00	10,00	8,00	6,50	4,50	k.A.
Nieder-Olm	Rheinland-Pfalz	13,00	11,50	8,00	6,50	7,00	6,00	5,00	4,50	k.A.
Niederkassel	Nordrhein-Westfalen	10,50	8,75	7,50	6,50	k.A.	k.A.	6,00	5,80	k.A.
Nienburg	Niedersachsen	22,00	18,00	10,00	8,00	7,00	4,50	k.A.	k.A.	k.A.
Nierstein	Rheinland-Pfalz	9,50	8,00	8,00	7,00	6,00	5,50	5,00	4,00	k.A.
Norden	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Nordhausen	Thüringen	30,00	15,00	14,00	9,00	8,00	7,00	6,00	5,00	40,00
Nordhorn	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Nümbrecht	Nordrhein-Westfalen	9,00	7,00	7,00	6,00	7,00	6,00	5,00	5,00	k.A.
Nürnberg	Bayern	89,00	58,20	16,00	11,60	15,00	10,60	8,50	6,40	k.A.
Oberhausen	Nordrhein-Westfalen	45,00	30,00	15,00	7,50	7,50	8,50	6,50	4,50	k.A.
Oestrich-Winkel	Hessen	4,00	3,80	3,50	3,20	3,00	3,00	3,00	3,00	k.A.
Offenbach	Hessen	38,00	36,00	18,00	14,00	9,00	9,00	9,00	9,00	k.A.
Ohdruf	Thüringen	10,00	7,00	6,00	5,00	6,00	5,50	k.A.	k.A.	13,00
Oldenburg	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Olpe	Nordrhein-Westfalen	17,00	15,50	12,00	11,00	16,00	14,00	11,00	10,00	k.A.
Oppenheim	Rheinland-Pfalz	9,50	8,00	8,00	7,00	6,00	5,50	5,00	4,00	k.A.
Oschatz	Sachsen	7,00	6,50	5,00	4,50	5,50	5,00	4,50	4,00	12,00
Osnabrück	Niedersachsen	75,00	60,00	20,00	16,00	10,00	8,00	6,00	5,00	k.A.
Osterholz-Scharmbeck	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Osterode	Niedersachsen	12,00	10,00	5,00	3,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Ottweiler	Saarland	9,00	k.A.	k.A.	k.A.	4,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Overath	Nordrhein-Westfalen	10,00	8,50	7,50	6,50	6,00	5,50	5,50	5,00	k.A.
Paderborn	Nordrhein-Westfalen	70,00	50,00	20,00	15,00	13,00	8,00	10,00	6,00	k.A.

\*Bei den Ladenlokalen und Büroobjekten wurden die Objektdefinitionen geändert, um die Preise im internationalen Maßstab besser vergleichen zu können. Daher ist die Datenbasis nicht mehr mit den vorhergehenden Werten vergleichbar. Weitere Informationen können beim IVD-Institut in München ([www.ivd-sued.net](http://www.ivd-sued.net)) angefordert werden.

Stadt	Bundesland	Geschäftskern				Nebenkern				Ladenmieten Spitzen- bzw. Höchstmiete für Spitzen- objekte in Top- lagen bis ca.
		1a-Lage		1b-Lage		1a-Lage		1b-Lage		
		klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	
Passau	Bayern	42,50	35,00	17,50	13,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Pirmasens	Rheinland-Pfalz	18,00	15,00	10,00	7,00	6,00	5,00	5,00	4,00	k.A.
Plauen	Sachsen	15,00	7,50	4,00	3,50	3,20	2,70	2,70	2,50	18,00
Plettenberg	Nordrhein-Westfalen	8,00	7,50	7,00	6,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Pößneck	Thüringen	19,00	10,00	7,00	6,00	6,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.
Potsdam	Brandenburg	50,00	30,00	16,00	8,00	11,00	8,00	7,00	5,00	60,00
Pulheim	Nordrhein-Westfalen	15,00	14,00	12,00	11,00	9,00	9,00	9,00	8,00	k.A.
Radevormwald	Nordrhein-Westfalen	12,00	10,00	11,00	10,00	8,00	7,00	7,00	6,50	k.A.
Radolfzell am Bodensee	Baden-Württemberg	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Ramstein-Miesenbach	Rheinland-Pfalz	10,00	8,00	7,00	5,00	8,00	6,50	6,00	4,00	k.A.
Ratingen	Nordrhein-Westfalen	50,00	55,00	20,00	k.A.	10,00	10,00	10,00	8,00	k.A.
Ravensburg	Baden-Württemberg	45,00	35,00	k.A.	k.A.	9,50	8,50	7,00	6,00	k.A.
Recklinghausen	Nordrhein-Westfalen	50,00	35,00	30,00	20,00	27,00	13,50	14,00	10,00	k.A.
Regensburg	Bayern	45,00	35,00	k.A.	k.A.	14,00	12,00	8,00	7,00	k.A.
Remagen	Rheinland-Pfalz	12,50	10,00	8,00	7,00	6,00	5,00	4,50	3,50	k.A.
Remscheid	Nordrhein-Westfalen	30,00	15,00	11,00	6,00	10,00	5,00	4,00	3,50	k.A.
Rengsdorf	Rheinland-Pfalz	6,00	5,50	5,00	4,50	4,00	3,50	3,00	3,00	k.A.
Reutlingen	Baden-Württemberg	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Rheda-Wiedenbrück	Nordrhein-Westfalen	12,00	11,00	9,00	8,00	7,00	6,00	6,00	4,00	k.A.
Rheinbach	Nordrhein-Westfalen	13,00	9,00	7,00	6,50	6,00	5,00	5,50	4,00	k.A.
Rheine	Nordrhein-Westfalen	40,00	35,00	15,00	12,00	8,00	8,00	6,50	6,00	k.A.
Rietberg	Nordrhein-Westfalen	12,00	11,00	9,00	7,00	7,00	6,00	5,00	4,00	k.A.
Ronneburg	Thüringen	15,00	10,00	7,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Rosenheim	Bayern	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Rösrath	Nordrhein-Westfalen	12,00	9,00	7,50	6,50	6,00	5,50	5,50	5,00	k.A.
Roßleben	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Rostock	Mecklenburg-Vorpommern	60,00	50,00	25,00	15,00	16,00	12,00	10,00	8,00	65,00
Rotenburg	Niedersachsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Rudolstadt	Thüringen	20,00	12,00	8,00	6,00	6,50	5,00	4,00	k.A.	25,00
Ruhla	Thüringen	13,00	10,00	8,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	16,00
Saalfeld	Thüringen	15,00	10,00	7,00	k.A.	6,50	5,00	4,00	k.A.	18,00
Saarbrücken	Saarland	85,00	k.A.	k.A.	k.A.	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Saarlouis	Saarland	23,00	k.A.	k.A.	k.A.	5,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Salzgitter	Niedersachsen	35,00	15,00	10,00	8,00	15,00	13,00	8,00	5,00	k.A.
Salzwedel	Sachsen-Anhalt	8,00	7,00	6,00	4,50	5,50	4,50	4,50	4,00	10,00
Sankt Augustin	Nordrhein-Westfalen	13,00	12,00	9,25	9,00	7,00	7,00	7,00	6,00	k.A.
Sankt Ingbert	Saarland	16,00	k.A.	k.A.	k.A.	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Satrup	Schleswig-Holstein	6,50	7,00	5,80	6,30	4,00	4,50	3,00	3,50	60,00
Schifferstadt	Rheinland-Pfalz	12,00	9,00	9,00	6,50	11,00	9,00	7,50	5,50	k.A.
Schleiz	Thüringen	15,00	10,00	7,00	6,00	6,00	4,50	4,00	k.A.	k.A.
Schleusingen	Thüringen	15,00	8,00	7,00	5,00	8,00	6,00	5,00	3,00	18,00
Schlotheim	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Schmalkalden	Thüringen	15,00	13,00	10,00	9,00	8,00	6,00	5,50	5,00	17,00
Schmölln	Thüringen	15,00	10,00	7,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Schönebeck	Sachsen-Anhalt	12,00	7,50	5,00	4,00	7,00	5,00	4,00	3,50	18,00
Schwarzenberg (Aue-S.)	Sachsen	10,00	8,00	6,50	5,11	6,00	4,50	5,11	4,09	13,00
Schwelm	Nordrhein-Westfalen	20,00	18,00	10,00	8,00	7,50	7,00	5,00	5,00	k.A.
Schwerin	Mecklenburg-Vorpommern	28,00	20,00	15,00	10,00	12,50	8,00	6,50	5,00	40,00
Schwerte	Nordrhein-Westfalen	35,00	25,00	10,00	8,00	9,00	7,50	6,00	5,00	k.A.
Siegburg	Nordrhein-Westfalen	55,00	25,00	15,00	13,00	8,00	7,00	7,00	6,00	k.A.
Siegen	Nordrhein-Westfalen	60,00	45,00	25,00	20,00	20,00	15,00	8,00	6,00	k.A.
Simmern	Rheinland-Pfalz	4,00	5,50	5,50	4,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Sinzig	Rheinland-Pfalz	33,00	4,75	4,75	4,20	3,70	3,15	3,15	2,60	k.A.
Soest	Nordrhein-Westfalen	25,00	15,00	10,00	5,00	5,00	4,00	3,00	2,00	k.A.
Solingen	Nordrhein-Westfalen	31,00	18,00	11,00	7,00	13,00	6,50	5,00	4,00	k.A.
Soltau	Niedersachsen	8,00	7,00	6,00	5,50	6,00	5,50	6,50	5,50	k.A.
Sömmerda	Thüringen	15,00	10,00	8,00	5,00	8,00	6,00	5,00	k.A.	18,00
Sondershausen	Thüringen	20,00	15,00	9,00	7,00	8,00	7,00	4,50	3,00	25,00
Sonneberg	Thüringen	11,00	9,00	7,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	15,00
Speyer	Rheinland-Pfalz	35,00	30,00	15,00	12,00	10,00	8,00	7,50	5,50	k.A.
St. Wendel	Saarland	13,00	k.A.	k.A.	k.A.	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Stade	Niedersachsen	20,00	15,00	12,00	10,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Stadtilm	Thüringen	10,00	8,00	7,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	12,00
Stadtroda	Thüringen	12,00	10,00	8,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	15,00
Steinach	Thüringen	12,00	8,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Steinbach-Hallenberg	Thüringen	5,00	3,50	4,00	3,00	5,00	k.A.	4,00	k.A.	k.A.

Stadt	Bundesland	Geschäftskern				Nebenkern				Ladenmieten Spitzen- bzw. Höchstmiete für Spitzen- objekte in Top- lagen bis ca.
		1a-Lage		1b-Lage		1a-Lage		1b-Lage		
		klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	klein (bis ca. 100 m <sup>2</sup> )	groß (ab ca. 100 m <sup>2</sup> )	
Stendal	Sachsen-Anhalt	8,00	6,00	6,00	4,50	6,00	5,00	5,00	4,00	10,00
Stolberg	Nordrhein-Westfalen	12,50	10,00	8,00	7,50	5,00	5,00	4,50	4,00	k.A.
Stralsund	Mecklenburg-Vorpommern	45,00	35,00	20,00	12,00	15,00	18,00	8,00	6,00	55,00
Stuttgart	Baden-Württemberg	200,00	150,00	80,00	60,00	25,00	15,00	15,00	13,00	k.A.
Suhl	Thüringen	30,00	20,00	15,00	8,00	10,00	6,00	6,00	4,00	40,00
Sulzbach	Saarland	7,00	k. A.	k. A.	k. A.	4,50	k. A.	k. A.	k. A.	k.A.
Tabarz	Thüringen	8,00	7,00	4,50	4,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Tambach-Dietharz	Thüringen	8,00	7,20	4,50	4,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Tanna	Thüringen	k.A.	8,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Tiefenort	Thüringen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Tönisvorst	Nordrhein-Westfalen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Torgau	Sachsen	6,00	5,00	4,00	3,50	5,00	4,00	4,00	3,00	6,00
Treffurt	Thüringen	10,00	8,00	10,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Trier	Rheinland-Pfalz	40,00	30,00	12,00	10,00	6,00	5,00	6,00	5,00	k.A.
Troisdorf	Nordrhein-Westfalen	15,00	10,00	10,00	k.A.	7,50	7,50	8,00	8,00	k.A.
Überlingen	Baden-Württemberg	25,00	18,00	12,00	10,00	10,00	7,00	7,00	5,00	k.A.
Uelzen	Niedersachsen	40,00	30,00	35,00	30,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Uhlstädt/Kirchassel	Thüringen	10,00	7,00	7,00	5,00	k.A.	k.A.	5,00	k.A.	k.A.
Ulm	Baden-Württemberg	76,70	65,00	18,70	13,00	12,00	9,80	8,00	6,30	k.A.
Ulmen	Rheinland-Pfalz	7,00	6,00	5,00	4,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Unkel	Rheinland-Pfalz	5,00	5,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	k.A.
Unna	Nordrhein-Westfalen	40,00	22,00	10,00	7,50	5,00	5,00	5,00	4,00	k.A.
Unterwellenborn	Thüringen	5,00	4,00	4,00	3,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Vallendar	Rheinland-Pfalz	11,50	8,00	6,00	3,00	9,00	8,00	7,00	6,00	k.A.
Velbert	Nordrhein-Westfalen	35,00	23,00	12,00	11,00	11,00	9,00	8,00	6,50	k.A.
Verden	Niedersachsen	19,00	13,00	10,00	9,00	9,00	7,00	6,50	5,00	k.A.
Viersen	Nordrhein-Westfalen	22,00	12,00	8,00	6,00	5,50	5,50	k.A.	k.A.	k.A.
Villingen-Schwenningen	Baden-Württemberg	22,50	16,20	7,65	6,60	8,00	6,00	6,00	5,00	k.A.
Voerde	Nordrhein-Westfalen	20,00	17,00	8,00	6,00	7,00	5,00	5,00	4,00	k.A.
Völklingen	Saarland	7,50	k. A.	k. A.	k. A.	4,00	k. A.	k. A.	k. A.	k.A.
Wadern	Saarland	8,00	k. A.	k. A.	k. A.	4,50	k. A.	k. A.	k. A.	k.A.
Waldbrohl	Nordrhein-Westfalen	8,00	6,50	7,00	6,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Waltershausen	Thüringen	8,00	7,00	4,50	4,00	6,00	5,00	4,50	4,00	10,00
Warnemünde	Mecklenburg-Vorpommern	50,00	40,00	20,00	17,50	15,00	12,00	10,00	7,50	50,00
Weida	Thüringen	15,00	10,00	7,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Weimar	Thüringen	30,00	20,00	10,00	9,10	12,00	9,00	6,20	7,00	50,00
Wermelskirchen	Nordrhein-Westfalen	11,00	9,50	7,50	6,80	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wernigerode	Sachsen-Anhalt	40,00	35,00	35,00	30,00	30,00	25,00	25,00	20,00	50,00
Wesel	Nordrhein-Westfalen	35,00	30,00	10,00	6,50	6,50	5,00	5,50	4,50	k.A.
Wesseling	Nordrhein-Westfalen	8,00	5,50	6,00	5,00	5,00	4,00	4,00	4,00	k.A.
Wiehl	Nordrhein-Westfalen	15,00	10,00	8,00	6,00	9,00	7,00	6,00	5,00	k.A.
Wiesbaden	Hessen	80,00	60,00	44,00	30,00	20,00	17,00	12,00	10,00	k.A.
Wilhelmshaven	Niedersachsen	20,00	18,00	10,00	7,50	8,00	6,50	6,00	5,50	k.A.
Windeck	Nordrhein-Westfalen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Winterberg	Nordrhein-Westfalen	20,00	k.A.	12,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wipperfürth	Nordrhein-Westfalen	8,00	7,00	6,50	6,00	6,00	5,00	k.A.	k.A.	k.A.
Wismar	Mecklenburg-Vorpommern	20,00	15,00	15,00	12,00	14,00	10,00	9,00	8,00	40,00
Witten	Nordrhein-Westfalen	30,00	20,00	15,00	11,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wittenberg	Sachsen-Anhalt	18,00	11,00	6,00	5,00	15,00	10,00	5,00	4,00	25,00
Wittlich	Rheinland-Pfalz	13,00	12,00	11,00	10,00	10,00	9,00	10,00	9,00	k.A.
Wolfenbüttel	Niedersachsen	27,00	20,00	11,00	9,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Worms	Rheinland-Pfalz	35,00	25,00	12,50	10,00	9,00	6,85	7,00	6,50	k.A.
Wörrstadt	Rheinland-Pfalz	13,00	12,00	11,00	9,50	10,50	9,50	8,20	7,00	k.A.
Wuppertal	Nordrhein-Westfalen	80,00	55,00	25,00	20,00	80,00	10,00	10,00	8,00	k.A.
Würselen	Nordrhein-Westfalen	10,00	7,50	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Würzburg	Bayern	67,50	50,00	13,30	10,30	9,00	7,30	6,80	5,80	k.A.
Wurzen	Sachsen	6,50	5,00	4,00	4,00	4,00	3,50	4,00	3,50	9,00
Wutha-Farnroda	Thüringen	10,00	8,00	8,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	12,00
Zeitz	Sachsen-Anhalt	10,00	7,50	5,00	4,00	5,00	4,50	3,50	3,00	20,00
Zella-Mehlis	Thüringen	10,00	8,00	5,00	5,00	5,00	3,00	5,00	3,00	15,00
Zeulenroda	Thüringen	12,00	8,00	7,00	5,00	7,00	6,50	4,00	5,00	15,00
Zeven	Niedersachsen	7,00	6,00	5,50	5,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Zülpich	Nordrhein-Westfalen	10,00	8,00	8,00	6,00	6,00	5,00	5,00	4,50	k.A.
Zweibrücken	Rheinland-Pfalz	29,00	23,00	11,00	8,00	8,00	8,00	6,00	5,50	k.A.
Zwickau	Sachsen	30,00	20,00	15,00	10,00	8,00	6,00	5,00	4,00	50,00



Stadt	Bundesland	Gemeinde- schlüssel	Einwohner gesamt	Einwohner je km <sup>2</sup>	Haushalte Anzahl	Kaufkraft Euro pro Kopf	Kaufkraft Index D = 100	Bevölkerungs- entwicklung in Prozent 1.1.2003 – 1.1.2008	Kaufkraft- entwicklung in Prozent (Euro pro Kopf) 2004 – 2009
		Stand 1.1.2008	1.1.2008	1.1.2008	2008	2009	2009		
		Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2009			Quelle: © MB - Research Nürnberg 2009				
Aachen	Nordrhein-Westfalen	05313000	259.030	1.611	133.681	18.334	96,7	4,6	4,2
Ahlen	Nordrhein-Westfalen	05570004	54.343	441	24.977	17.043	89,9	-1,8	6,7
Altena	Nordrhein-Westfalen	05962004	19.661	444	9.069	19.046	100,5	-8,1	7,0
Altenburg	Thüringen	16077001	36.703	805	19.183	14.227	75,0	-7,8	7,4
Alzey	Rheinland-Pfalz	07331003	18.058	513	8.398	18.591	98,1	-0,3	9,8
Andernach	Rheinland-Pfalz	07137003	29.676	558	14.746	18.672	98,5	1,2	7,1
Apolda	Thüringen	16071001	23.774	515	11.864	14.395	75,9	-5,4	10,8
Arnsberg	Nordrhein-Westfalen	05958004	75.624	391	35.237	19.455	102,6	-2,3	6,6
Arnstadt	Thüringen	16070004	25.256	457	12.723	15.163	80,0	-4,9	10,7
Artern	Thüringen	16065002	5.970	248	2.857	14.310	75,5	-9,3	9,2
Aschaffenburg	Bayern	09661000	68.646	1.099	35.090	20.412	107,7	-0,1	9,8
Attendorf	Nordrhein-Westfalen	05966004	24.818	254	10.600	23.925	126,2	0,1	11,3
Augsburg	Bayern	09761000	262.992	1.791	139.553	19.059	100,5	1,5	7,6
Aurich	Niedersachsen	03452001	40.496	205	19.122	18.204	96,0	-0,2	11,7
Bad Berka	Thüringen	16071003	7.406	144	3.503	16.408	86,6	-4,3	9,3
Bad Blankenburg	Thüringen	16073005	7.281	205	3.554	15.026	79,3	-5,3	9,0
Bad Breisig	Rheinland-Pfalz	07131006	8.895	446	4.135	19.211	101,3	-1,1	7,6
Bad Dürkheim	Rheinland-Pfalz	07332002	18.852	184	9.084	21.968	115,9	1,4	6,2
Bad Ems	Rheinland-Pfalz	07141006	9.193	599	4.419	17.870	94,3	-4,2	8,9
Bad Frankenhausen	Thüringen	16065003	9.292	164	4.369	14.129	74,5	-4,9	9,3
Bad Homburg	Hessen	06434001	51.825	1.013	26.631	31.614	166,8	-1,3	10,0
Bad Honnef	Nordrhein-Westfalen	05382008	24.965	517	11.537	25.080	132,3	-0,7	6,8
Bad Hönningen	Rheinland-Pfalz	07138004	5.685	283	2.731	18.417	97,2	-0,4	9,3
Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	07133006	43.740	949	21.900	18.295	96,5	1,1	8,1
Bad Langensalza	Thüringen	16064003	18.392	149	8.897	14.561	76,8	-7,4	10,6
Bad Liebenstein	Thüringen	16063002	4.048	233	1.944	17.578	92,7	-2,5	12,8
Bad Lobenstein	Thüringen	16075062	6.653	136	3.260	15.361	81,0	-6,7	4,6
Bad Neuenahr-Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	07131007	27.625	436	13.415	19.867	104,8	0,3	8,2
Bad Oeynhausen	Nordrhein-Westfalen	05770004	49.116	758	21.763	19.447	102,6	-1,3	5,6
Bad Salzuflen	Nordrhein-Westfalen	05766008	54.300	542	25.420	19.458	102,6	-1,6	5,9
Bad Salzungen	Thüringen	16063003	16.290	417	8.021	15.349	81,0	-3,4	8,5
Bad Sulza	Thüringen	16071004	3.000	283	1.411	13.934	73,5	-2,7	9,5
Bad Zwischenahn	Niedersachsen	03451002	27.285	210	12.596	20.434	107,8	4,6	8,2
Bamberg	Bayern	09461000	69.884	1.279	35.119	19.480	102,8	0,2	8,8
Bautzen	Sachsen	14272010	41.364	621	21.755	15.455	81,5	-2,3	11,1
Bedburg	Nordrhein-Westfalen	05362004	24.859	309	11.005	19.052	100,5	0,6	9,3
Bendorf	Rheinland-Pfalz	07137203	17.373	722	7.988	17.593	92,8	0,9	5,1
Bergheim	Nordrhein-Westfalen	05362008	62.722	651	29.364	18.995	100,2	-1,6	8,7
Bergisch Gladbach	Nordrhein-Westfalen	05378004	105.840	1.273	51.615	24.014	126,7	0,1	7,0
Berka Werra	Thüringen	16063007	4.568	80	2.161	17.312	91,3	-6,4	10,4
Berlin/Ost	Berlin	11000000 *)	3.416.255	3.834	1.921.063	17.381	91,7	0,7	5,0
Berlin/West	Berlin	11000000 *)	3.416.255	3.834	1.921.063	17.381	91,7	0,7	5,0
Bernkastel-Kues	Rheinland-Pfalz	07231008	6.718	284	3.239	19.738	104,1	-3,5	8,4
Bielefeld	Nordrhein-Westfalen	05711000	324.912	1.260	167.579	19.167	101,1	0,0	8,1
Bingen	Rheinland-Pfalz	07339005	24.590	652	12.085	20.375	107,5	-0,8	9,0
Bitburg	Rheinland-Pfalz	07232018	12.996	273	5.994	17.836	94,1	0,4	7,3
Bitterfeld	Sachsen-Anhalt	15082015**)	46.295	529	23.040	14.289	75,4	-10,5	13,3
Blankenhain	Thüringen	16071008	6.740	59	3.217	14.938	78,8	-4,1	12,3
Bleicherode	Thüringen	16062002	6.943	340	3.405	14.939	78,8	-8,5	8,2
Bochum	Nordrhein-Westfalen	05911000	381.542	2.623	193.639	18.569	98,0	-1,9	6,9
Bodenheim	Rheinland-Pfalz	07339006	7.100	529	3.243	25.145	132,6	7,3	9,7
Bonn	Nordrhein-Westfalen	05314000	316.416	2.241	160.618	21.162	111,6	2,4	6,8
Borkum	Schleswig-Holstein	03457002	5.323	172	2.460	17.800	93,9	-4,2	11,4
Bornheim/Rhein	Nordrhein-Westfalen	05382012	48.470	586	21.466	21.059	111,1	2,6	9,6
Bottrop	Nordrhein-Westfalen	05512000	118.597	1.179	55.751	18.550	97,9	-1,8	10,5
Brandenburg/H.	Brandenburg	12051000	72.954	319	37.714	15.457	81,5	-4,2	8,2
Braunschweig	Niedersachsen	03101000	245.810	1.279	138.321	19.769	104,3	0,2	7,0
Bremen	Bremen	04011000	547.769	1.683	297.312	18.517	97,7	0,9	6,6
Bremerhaven	Bremen	04012000	115.313	1.462	64.590	15.949	84,1	-3,2	8,5
Bremervörde	Niedersachsen	03357008	19.053	127	9.010	18.304	96,6	-1,0	10,8
Brilon	Nordrhein-Westfalen	05958012	26.814	117	12.010	18.348	96,8	-1,6	7,9
Brühl	Nordrhein-Westfalen	05362012	44.563	1.234	20.617	20.800	109,7	1,0	8,9
Burscheid	Nordrhein-Westfalen	05378008	18.871	689	8.017	20.531	108,3	-2,6	9,7
Chemnitz	Sachsen	14161000	244.951	1.109	136.052	16.084	84,8	-3,0	8,4
Cochem	Rheinland-Pfalz	07135020	5.059	239	2.479	20.490	108,1	-2,9	5,1
Cottbus	Brandenburg	12052000	102.811	626	56.511	16.007	84,4	-5,8	8,7

\*) Die statistischen Angaben in den Datenzeilen für Berlin-West und Berlin-Ost beziehen sich jeweils auf Gesamt-Berlin.

\*\*) Die statistischen Angaben in der Datenzeile für Bitterfeld beziehen sich auf die am 1. Juli 2007 fusionierten Städte Bitterfeld und Wolfen, sowie der Gemeinden Greppin, Holzweißig und Thalheim.

Stadt	Bundesland	Gemeinde-	Einwohner	Einwohner	Haushalte	Kaufkraft	Kaufkraft	Bevölkerungs-	Kaufkraft-
		schlüssel	gesamt	je km <sup>2</sup>		Index	Index		
		Stand 1.1.2008	1.1.2008	1.1.2008	2008	2009	D = 100	1.1.2003 – 1.1.2008	(Euro pro Kopf) 2004 – 2009
		Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2009			Quelle: © MB - Research Nürnberg 2009				
Cuxhaven	Niedersachsen	03352011	51.587	319	26.845	17.882	94,3	-2,8	8,8
Darmstadt	Hessen	06411000	142.191	1.163	73.055	21.263	112,2	2,3	8,3
Delitzsch	Sachsen	14374060	27.181	325	13.761	15.101	79,7	-4,6	10,4
Delmenhorst	Niedersachsen	03401000	75.135	1.205	36.467	17.888	94,4	-1,2	8,0
Dessau	Sachsen-Anhalt	15001000 <sup>***)</sup>	89.934	368	48.963	15.873	83,7	-6,2	9,8
Detmold	Nordrhein-Westfalen	05766020	73.583	569	34.083	19.440	102,5	-0,7	6,6
Diepholz	Niedersachsen	03251012	16.618	159	7.646	18.225	96,1	0,5	10,0
Dierdorf	Rheinland-Pfalz	07138012	5.924	186	2.550	15.772	83,2	0,9	8,4
Dillingen	Saarland	10044111	21.404	970	10.266	17.230	90,9	-0,3	4,9
Dingelstädt	Thüringen	16061025	4.713	231	2.185	14.422	76,1	-5,1	4,7
Dinslaken	Nordrhein-Westfalen	05170008	70.053	1.470	32.165	19.497	102,8	-1,6	8,1
Dorsten	Nordrhein-Westfalen	05562012	78.547	459	36.555	19.278	101,7	-2,9	8,7
Dortmund	Nordrhein-Westfalen	05913000	586.909	2.093	295.721	17.865	94,2	-0,7	8,6
Dresden	Sachsen	14262000	507.513	1.546	273.496	16.848	88,9	5,7	7,3
Dudweiler	Saarland	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Duisburg	Nordrhein-Westfalen	05112000	496.665	2.133	253.845	16.421	86,6	-2,4	6,9
Düren	Nordrhein-Westfalen	05358008	92.945	1.093	43.443	16.711	88,2	0,5	5,2
Düsseldorf	Nordrhein-Westfalen	05111000	581.122	2.678	291.378	22.800	120,3	1,6	7,8
Edenkoben	Rheinland-Pfalz	07337020	6.644	371	2.990	18.345	96,8	-1,3	9,1
Eilenburg	Sachsen	14374090	17.248	368	8.772	14.092	74,3	-3,9	5,7
Eisenach	Thüringen	16056000	43.308	417	21.754	16.007	84,4	-2,3	6,2
Eisenberg	Thüringen	16074018	11.261	453	5.506	14.588	77,0	-2,3	5,2
Eisfeld	Thüringen	16069012	5.685	121	2.675	16.814	88,7	-2,1	16,2
Eitorf	Nordrhein-Westfalen	05382016	19.750	283	8.466	17.480	92,2	0,4	7,3
Ellrich	Thüringen	16062005	6.019	87	2.824	15.437	81,4	-6,2	12,2
Elsdorf	Nordrhein-Westfalen	05362016	21.368	323	9.484	19.098	100,7	-1,9	10,1
Emmelshausen	Rheinland-Pfalz	07140036	4.789	605	2.130	19.591	103,3	-2,2	6,9
Emmerich	Nordrhein-Westfalen	05154008	29.716	371	12.919	16.825	88,7	1,5	2,8
Engelskirchen	Nordrhein-Westfalen	05374008	20.410	324	9.214	20.479	108,0	-2,1	8,7
Erfstadt	Nordrhein-Westfalen	05362020	50.972	425	23.773	21.534	113,6	-0,4	8,4
Erfurt Gesamt	Thüringen	16051000	202.929	754	106.569	16.690	88,0	1,5	10,4
Erkrath	Nordrhein-Westfalen	05158004	46.957	1.748	21.614	22.427	118,3	-2,8	4,4
Erlangen	Bayern	09562000	104.650	1.362	53.927	23.190	122,3	2,4	8,2
Eschweiler	Nordrhein-Westfalen	05354012	55.729	734	26.803	17.882	94,3	0,5	8,3
Essen	Nordrhein-Westfalen	05113000	582.140	2.767	296.797	19.226	101,4	-0,6	5,9
Euskirchen	Nordrhein-Westfalen	05366016	55.446	397	26.074	18.576	98,0	2,1	8,5
Floh / Seligenthal	Thüringen	16066023	6.638	97	3.199	16.518	87,1	-4,4	9,6
Frankenthal	Rheinland-Pfalz	07311000	47.090	1.076	23.245	19.006	100,3	-1,3	7,5
Frankfurt am Main	Hessen	06412000	659.021	2.654	368.718	21.289	112,3	2,4	7,6
Frankfurt/Oder	Brandenburg	12053000	61.969	420	32.104	15.606	82,3	-9,3	11,3
Frechen	Nordrhein-Westfalen	05362024	49.645	1.101	22.569	21.776	114,9	4,2	9,0
Freiburg/Br.	Baden-Württemberg	08311000	219.430	1.434	118.953	17.921	94,5	4,4	7,6
Friedrichshafen	Baden-Württemberg	08435016	58.484	837	27.803	19.873	104,8	1,4	9,6
Fröndenberg	Nordrhein-Westfalen	05978012	22.458	400	9.778	19.875	104,8	-3,2	10,9
Fulda	Hessen	06631009	64.097	616	30.435	17.523	92,4	1,5	6,4
Fürth	Bayern	09563000	114.130	1.802	59.094	21.154	111,6	2,1	9,4
Geesthacht	Schleswig-Holstein	01053032	29.295	883	14.230	19.110	100,8	-0,3	7,9
Geldern	Nordrhein-Westfalen	05154012	33.927	350	14.435	19.456	102,6	1,0	8,4
Gelsenkirchen	Nordrhein-Westfalen	05513000	264.765	2.525	137.498	16.486	87,0	-3,7	8,2
Gera	Thüringen	16052000	101.618	669	54.213	15.550	82,0	-6,0	9,2
Germersheim	Rheinland-Pfalz	07334007	21.042	981	9.270	16.033	84,6	2,4	9,7
Gerstungen	Thüringen	16063097	6.194	82	2.832	16.185	85,4	-2,5	9,3
Gießen	Hessen	06531005	74.593	1.028	37.479	16.702	88,1	1,4	5,5
Giffhorn	Niedersachsen	03151009	41.905	400	20.156	19.306	101,8	-1,8	6,7
Gladbeck	Nordrhein-Westfalen	05562014	75.997	2.117	35.099	17.254	91,0	-1,8	8,5
Goch	Nordrhein-Westfalen	05154016	34.003	295	14.685	17.374	91,6	1,9	6,8
Görlitz	Sachsen	14263000	56.724	844	32.084	14.151	74,6	-4,3	6,9
Gotha	Thüringen	16067029	46.247	665	23.552	14.830	78,2	-3,0	7,4
Greiz	Thüringen	16076022	22.936	426	12.208	14.407	76,0	-8,4	8,3
Grünstadt	Rheinland-Pfalz	07332024	13.236	732	6.164	20.792	109,7	0,4	7,1
Gummersbach	Nordrhein-Westfalen	05374012	52.467	550	25.336	18.675	98,5	-1,6	6,3
Güstrow	Mecklenburg-Vorpommern	13053031	30.799	435	16.115	14.564	76,8	-2,6	7,3
Gütersloh	Nordrhein-Westfalen	05754008	96.383	861	44.367	20.265	106,9	0,7	6,9
Hagen	Nordrhein-Westfalen	05914000	193.748	1.208	99.912	18.304	96,6	-3,7	6,6
Halle	Sachsen-Anhalt	15002000	234.295	1.735	125.368	15.622	82,4	-2,1	8,8

\*\*\* Die statistischen Angaben in der Datenzeile für Dessau beziehen sich auf die am 1. Juli 2007 fusionierten Städte Dessau und Roßlau.

Stadt	Bundesland	Gemeinde-	Einwohner	Einwohner	Haushalte	Kaufkraft	Kaufkraft	Bevölkerungs-	Kaufkraft-
		schlüssel	gesamt	je km <sup>2</sup>					
		Stand 1.1.2008	1.1.2008	1.1.2008	2008	2009	2009	1.1.2003 – 1.1.2008	(Euro pro Kopf) 2004 – 2009
		Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2009			Quelle: © MB - Research Nürnberg 2009				
Hamburg	Hamburg	02000000	1.770.629	2.345	961.137	20.993	110,7	2,4	8,8
Hameln	Niedersachsen	03252006	58.563	572	29.472	18.362	96,9	-1,0	7,3
Hamm	Nordrhein-Westfalen	05915000	183.065	809	84.431	16.575	87,4	-0,8	7,8
Hanau	Hessen	06435014	88.287	1.154	44.887	18.735	98,8	-1,0	5,6
Hannover	Niedersachsen	03241001	518.069	2.538	294.512	19.392	102,3	0,1	8,1
Haßloch	Rheinland-Pfalz	07332025	20.587	515	9.904	18.932	99,9	-1,1	8,2
Hattingen	Nordrhein-Westfalen	05954016	56.608	793	26.213	19.978	105,4	-2,5	8,6
Heidelberg	Baden-Württemberg	08221000	145.311	1.335	73.539	19.850	104,7	1,9	7,1
Heilbronn	Baden-Württemberg	08121000	121.627	1.218	60.093	20.344	107,3	0,8	9,5
Heiligenstadt	Thüringen	16061045	17.032	277	8.112	15.106	79,7	-1,5	7,9
Herford	Nordrhein-Westfalen	05758012	65.019	823	30.229	20.640	108,9	-0,5	10,3
Hermisdorf	Thüringen	16074041	8.593	1.144	4.262	15.217	80,3	-3,1	5,4
Herne	Nordrhein-Westfalen	05916000	168.454	3.277	80.486	16.700	88,1	-3,0	8,6
Heusweiler	Saarland	10041513	19.995	501	9.818	17.815	94,0	-1,0	8,2
Hildburghausen	Thüringen	16069024	12.112	166	5.803	15.880	83,8	-2,5	9,0
Höhr-Grenzhausen	Rheinland-Pfalz	07143032	9.565	603	4.443	17.836	94,1	-2,6	7,9
Holzminden	Niedersachsen	03255023	20.510	232	10.150	17.657	93,1	-3,3	6,3
Holzwickede	Nordrhein-Westfalen	05978016	17.305	774	7.553	20.636	108,9	-2,7	10,2
Homburg	Saarland	10045114	43.778	530	21.139	18.601	98,1	-3,5	10,3
Hürth	Nordrhein-Westfalen	05362028	56.379	1.102	26.314	20.402	107,6	3,5	7,9
Husum	Schleswig-Holstein	01054056	22.327	865	10.917	17.675	93,2	-0,7	9,4
Idar-Oberstein	Rheinland-Pfalz	07134045	31.610	345	15.932	17.289	91,2	-4,9	7,3
Ilmenau	Thüringen	16070029	26.307	420	13.162	15.890	83,8	-3,5	13,1
Ingelheim	Rheinland-Pfalz	07339030	24.414	490	11.550	31.779	167,6	-2,2	14,8
Ingolstadt	Bayern	09161000	123.055	923	64.612	20.967	110,6	3,9	10,6
Iserlohn	Nordrhein-Westfalen	05962024	96.112	766	45.222	19.265	101,6	-2,5	8,3
Itzehoe	Schleswig-Holstein	01061046	32.800	1.170	16.284	17.684	93,3	-1,9	11,1
Jena	Thüringen	16053000	102.752	898	53.793	16.718	88,2	2,2	9,8
Jülich	Nordrhein-Westfalen	05358024	33.565	371	15.017	19.701	103,9	-2,0	8,4
Kaarst	Nordrhein-Westfalen	05162016	42.001	1.123	18.942	24.008	126,6	-1,3	7,7
Kahla	Thüringen	16074044	7.366	925	3.574	14.538	76,7	-1,6	7,2
Kaisersesch	Rheinland-Pfalz	07135045	2.945	360	1.278	18.748	98,9	1,1	12,1
Kaiserslautern	Rheinland-Pfalz	07312000	97.770	700	49.822	17.512	92,4	-1,7	6,1
Karlsruhe	Baden-Württemberg	08212000	288.917	1.666	154.321	20.140	106,2	2,7	7,6
Kassel	Hessen	06611000	193.803	1.815	100.436	17.632	93,0	-0,2	8,4
Kastellaun	Rheinland-Pfalz	07140064	5.166	610	2.260	17.350	91,5	-1,6	7,7
Kempten	Bayern	09763000	61.703	975	31.083	20.283	107,0	0,2	8,9
Kerpen	Nordrhein-Westfalen	05362032	64.698	568	30.118	19.664	103,7	1,1	9,2
Kiel	Schleswig-Holstein	01002000	236.902	1.997	131.362	17.194	90,7	1,6	8,0
Kirchberg/Hunsrück	Rheinland-Pfalz	07140067	3.684	204	1.647	17.934	94,6	-4,7	11,6
Kirchheimbolanden	Rheinland-Pfalz	07333039	7.881	299	3.588	18.381	97,0	-1,8	11,2
Kleve	Nordrhein-Westfalen	05154036	49.254	504	21.677	17.025	89,8	0,2	5,4
Koblenz	Rheinland-Pfalz	07111000	106.087	1.010	58.506	19.462	102,7	-1,7	7,4
Kölleda	Thüringen	16068034	5.589	179	2.700	14.364	75,8	-6,6	7,7
Köln	Nordrhein-Westfalen	05315000	995.397	2.457	519.404	20.556	108,4	2,8	6,7
Königsee	Thüringen	16073042	5.332	169	2.595	15.275	80,6	-7,4	14,2
Königswinter	Nordrhein-Westfalen	05382024	41.226	541	18.526	22.681	119,6	2,9	9,1
Konstanz	Baden-Württemberg	08335043	81.511	1.506	39.746	18.427	97,2	1,7	7,3
Konz	Rheinland-Pfalz	07235068	17.923	402	8.378	17.131	90,4	1,4	1,6
Kraftsdorf	Thüringen	16076089	4.248	103	1.965	16.900	89,2	-4,3	10,3
Krefeld	Nordrhein-Westfalen	05114000	236.516	1.717	119.999	18.837	99,4	-1,1	5,9
Kürten	Nordrhein-Westfalen	05378012	19.963	296	8.510	21.392	112,8	-0,1	9,9
Kusel	Rheinland-Pfalz	07336055	5.000	348	2.351	16.067	84,8	-5,7	-0,4
Lahnstein	Rheinland-Pfalz	07141075	18.208	494	8.624	19.383	102,2	-2,9	7,5
Landau/Pfalz	Rheinland-Pfalz	07313000	43.063	519	20.835	19.870	104,8	4,0	8,1
Landstuhl	Rheinland-Pfalz	07335022	8.786	573	4.189	16.847	88,9	-3,3	7,9
Langenlonsheim	Rheinland-Pfalz	07133054	3.635	305	1.593	21.067	111,1	-0,8	8,6
Leichlingen	Nordrhein-Westfalen	05378016	27.480	736	12.471	23.086	121,8	1,3	9,4
Leinefelde	Thüringen	16061115	20.223	209	9.415	14.445	76,2	-5,8	11,4
Leipzig	Sachsen	14365000	510.512	1.715	281.920	15.625	82,4	3,2	8,2
Leverkusen	Nordrhein-Westfalen	05316000	161.345	2.046	79.205	20.351	107,4	0,7	6,7
Limburgerhof	Rheinland-Pfalz	07338017	10.834	1.204	5.049	24.726	130,4	1,2	9,8
Lindlar	Nordrhein-Westfalen	05374020	22.528	262	9.874	19.737	104,1	-0,2	8,2
Lingen	Niedersachsen	03454032	51.554	293	24.399	18.650	98,4	0,3	8,9
Linz	Rheinland-Pfalz	07138041	5.949	331	2.733	20.741	109,4	-2,3	8,7
Lippstadt	Nordrhein-Westfalen	05974028	66.971	590	30.630	18.772	99,0	-0,6	7,1



## Die 1. Adresse für Immobiliengeschäfte

Mit ca. 250 Mrd. € jährlicher Wertschöpfung, das sind mehr als 10 % des gesamten Bruttoinlandproduktes, ist die Immobilienwirtschaft einer der bedeutendsten, wenn nicht der umsatzstärkste Wirtschaftsfaktor der Bundesrepublik Deutschland. Als Verband der Immobilienberater, Makler, Verwalter und Sachverständigen steht der IVD mit seinen Mitgliedern in der Verantwortung, am nachhaltigen Funktionieren des Immobilienmarktes mitzuwirken. Der IVD ist die anerkannte Stimme im Immobilienmarkt. Seine Mitglieder repräsentieren umfassende Immobilienmarktkompetenz. Die

IVD-Makler vermitteln jährlich fast 120.000 Kaufverträge für Immobilien im Gegenwert von ca. 20 Mrd. €. Die Verwalter im IVD haben über 1,2 Mio. Wohnungen unter Verwaltung, darunter fast 20 % des Bestandes an Eigentumswohnungen in Deutschland. Die Sachverständigen im IVD erstellen Gutachten nach den anerkannten Bewertungsregeln. Alle Berufsgruppen des IVD sorgen für den reibungslosen Ablauf eines Immobiliengeschäfts und damit für ein Höchstmaß an Transparenz dieses für Außenstehende sehr komplizierten Geschäftsablaufs.



**Das Markenzeichen  
qualifizierter Immobilienmakler,  
Verwalter und Sachverständiger**

Stadt	Bundesland	Gemeinde-	Einwohner	Einwohner	Haushalte	Kaufkraft	Kaufkraft	Bevölkerungs-	Kaufkraft-
		schlüssel	gesamt	je km <sup>2</sup>					
		Stand 1.1.2008	1.1.2008	1.1.2008	2008	2009	2009	1.1.2003 – 1.1.2008	(Euro pro Kopf) 2004 – 2009
		Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2009			Quelle: © MB - Research Nürnberg 2009				
Lohne	Niedersachsen	03460006	25.721	283	11.151	19.352	102,1	2,8	9,8
Löhne	Nordrhein-Westfalen	05758024	41.031	690	18.869	19.113	100,8	-1,5	6,2
Lübbecke	Nordrhein-Westfalen	05770020	26.044	400	11.590	19.123	100,9	-1,1	7,9
Lübeck	Schleswig-Holstein	01003000	211.541	987	116.527	17.402	91,8	-0,8	7,9
Lübecker Bucht	Schleswig-Holstein	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Lucka	Thüringen	16077028	4.337	334	2.262	15.085	79,6	-8,7	10,0
Lüdenscheid	Nordrhein-Westfalen	05962032	77.361	892	36.383	19.895	104,9	-3,7	6,6
Ludwigshafen	Rheinland-Pfalz	07314000	163.777	2.108	88.005	17.798	93,9	0,8	5,8
Lüneburg	Niedersachsen	03355022	72.299	1.028	36.548	18.141	95,7	3,3	8,6
Magdeburg	Sachsen-Anhalt	15003000	230.140	1.145	123.452	15.891	83,8	0,9	8,5
Mainz	Rheinland-Pfalz	07315000	198.118	2.027	107.127	20.998	110,8	6,5	4,9
Mannheim	Baden-Württemberg	08222000	309.795	2.137	167.733	18.302	96,5	0,3	8,3
Marburg	Hessen	06534014	79.240	639	40.272	16.757	88,4	1,4	4,4
Mayen	Rheinland-Pfalz	07137068	19.150	329	9.023	18.938	99,9	-2,6	10,0
Mechernich	Nordrhein-Westfalen	05366028	27.579	202	12.093	18.731	98,8	2,8	10,4
Meckenheim	Nordrhein-Westfalen	05382032	24.679	709	11.094	21.542	113,6	-3,0	5,8
Meerbusch	Nordrhein-Westfalen	05162022	54.152	841	25.366	28.551	150,6	-1,7	10,4
Meiningen	Thüringen	16066042	21.058	509	10.495	16.009	84,4	-4,1	8,3
Merseburg	Sachsen-Anhalt	15088220	34.039	943	17.601	15.588	82,2	-5,3	9,0
Merzig	Saarland	10042113	30.899	284	14.742	16.448	86,8	-0,5	6,0
Meschede	Nordrhein-Westfalen	05958032	31.757	145	14.271	19.239	101,5	-2,6	7,0
Mettmann	Nordrhein-Westfalen	05158024	39.857	937	18.006	22.082	116,5	1,7	5,2
Meuselwitz	Thüringen	16077032	12.102	463	5.942	14.831	78,2	-6,8	13,5
Minden	Nordrhein-Westfalen	05770024	83.028	821	38.917	18.492	97,5	0,0	7,2
Moers	Nordrhein-Westfalen	05170024	107.111	1.582	50.016	19.317	101,9	-0,8	7,9
Mönchengladbach	Nordrhein-Westfalen	05116000	260.018	1.526	130.260	18.736	98,8	-1,2	6,8
Montabaur	Rheinland-Pfalz	07143048	12.477	371	5.698	20.976	110,6	0,4	8,6
Mühlhausen	Thüringen	16064046	36.560	423	18.422	13.832	73,0	-2,9	5,1
Mülheim an der Ruhr	Nordrhein-Westfalen	05117000	168.925	1.850	79.039	21.387	112,8	-1,9	7,6
München	Bayern	09162000	1.311.573	4.225	756.389	25.704	135,6	6,2	8,4
Münster	Nordrhein-Westfalen	05515000	272.951	901	135.374	20.858	110,0	1,5	8,8
Mutterstadt	Rheinland-Pfalz	07338019	12.576	614	5.784	21.889	115,5	0,0	7,6
Naumburg	Sachsen-Anhalt	15084355	29.025	382	14.503	15.470	81,6	-4,1	10,6
Neu-Ulm	Bayern	09775135	52.211	645	25.493	20.568	108,5	2,3	10,5
Neubrandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	13002000	66.735	779	37.397	15.992	84,4	-5,0	7,8
Neuhaus RW	Thüringen	16072013	5.633	248	2.701	15.350	81,0	-10,9	5,0
Neumünster	Schleswig-Holstein	01004000	77.595	1.083	40.392	16.909	89,2	-2,5	7,0
Neunkirchen	Saarland	10043114	48.659	648	24.434	16.413	86,6	-3,7	7,8
Neuss	Nordrhein-Westfalen	05162024	151.449	1.522	70.062	21.138	111,5	-0,1	7,5
Neustadt / Weinstraße	Rheinland-Pfalz	07316000	53.683	458	25.762	21.110	111,4	-0,4	9,3
Neustadt an der Oder	Thüringen	16075073	8.674	280	4.207	14.290	75,4	-5,6	9,5
Neuwied	Rheinland-Pfalz	07138045	65.319	755	31.979	17.650	93,1	-2,4	7,7
Nieder-Olm	Rheinland-Pfalz	07339042	8.835	787	3.970	23.920	126,2	10,2	8,3
Niederkassel	Nordrhein-Westfalen	05382044	37.025	1.035	16.250	20.605	108,7	4,2	8,1
Nienburg	Niedersachsen	03256022	32.710	508	15.751	16.466	86,9	0,8	6,5
Nierstein	Rheinland-Pfalz	07339043	7.874	407	3.549	20.521	108,2	3,9	7,3
Norden	Niedersachsen	03452019	25.280	238	11.831	16.370	86,4	2,0	8,3
Nordhausen	Thüringen	16062041	44.058	493	22.219	14.675	77,4	-3,6	6,7
Nordhorn	Niedersachsen	03456015	53.259	356	24.706	16.457	86,8	1,2	8,8
Nümbrecht	Nordrhein-Westfalen	05374032	17.393	242	7.492	19.594	103,4	1,4	10,3
Nürnberg	Bayern	09564000	503.110	2.699	267.072	19.861	104,8	2,0	7,3
Oberhausen	Nordrhein-Westfalen	05119000	217.108	2.818	108.864	17.395	91,8	-1,7	6,9
Oestrich-Winkel	Hessen	06439012	11.932	200	5.435	20.652	108,9	-0,1	7,0
Offenbach	Hessen	06413000	118.245	2.634	59.991	18.090	95,4	-0,8	4,6
Ohrdruf	Thüringen	16067053	5.906	149	2.816	14.786	78,0	-3,5	9,9
Oldenburg	Niedersachsen	03403000	159.563	1.550	81.445	18.830	99,3	1,4	8,1
Olpe	Nordrhein-Westfalen	05966024	25.581	298	11.038	21.164	111,6	0,1	12,3
Oppenheim	Rheinland-Pfalz	07339049	6.892	972	3.073	20.808	109,8	3,9	7,1
Oschatz	Sachsen	14389240	15.745	285	7.972	15.309	80,8	-6,6	9,2
Osnabrück	Niedersachsen	03404000	162.870	1.360	83.674	18.380	97,0	-1,0	6,0
Osterholz-Scharmbeck	Niedersachsen	03356007	30.778	210	14.347	18.727	98,8	-1,7	10,5
Osterode	Niedersachsen	03156011	24.209	236	12.182	18.474	97,5	-4,3	8,0
Ottweiler	Saarland	10043115	15.305	336	6.982	18.739	98,8	-1,7	8,5
Ovath	Nordrhein-Westfalen	05378024	27.081	393	12.123	21.736	114,7	1,7	9,2
Paderborn	Nordrhein-Westfalen	05774032	144.181	804	67.086	18.013	95,0	1,9	7,4

Stadt	Bundesland	Gemeinde-	Einwohner	Einwohner	Haushalte	Kaufkraft	Kaufkraft	Bevölkerungs-	Kaufkraft-
		schlüssel	gesamt	je km <sup>2</sup>		Index	Index		
		Stand 1.1.2008	1.1.2008	1.1.2008	2008	2009	2009	1.1.2003 – 1.1.2008	in Prozent (Euro pro Kopf) 2004 – 2009
		Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2009			Quelle: © MB - Research Nürnberg 2009				
Passau	Bayern	09262000	50.741	730	26.395	19.054	100,5	-0,1	8,8
Pirmasens	Rheinland-Pfalz	07317000	41.875	682	21.467	16.963	89,5	-5,6	6,5
Plauen	Sachsen	14166000	67.613	662	36.909	15.399	81,2	-4,1	8,0
Plettenberg	Nordrhein-Westfalen	05962052	27.397	284	12.386	20.955	110,5	-4,5	8,4
Pöbneck	Thüringen	16075085	13.217	541	6.572	14.616	77,1	-5,3	7,0
Potsdam	Brandenburg	12054000	150.833	805	75.229	17.500	92,3	5,3	8,1
Pulheim	Nordrhein-Westfalen	05362036	53.752	745	25.306	24.255	127,9	0,1	7,1
Radevormwald	Nordrhein-Westfalen	05374036	23.426	436	10.776	19.591	103,3	-4,5	8,8
Radolfzell am Bodensee	Baden-Württemberg	08335063	30.292	517	14.275	19.880	104,9	1,9	9,2
Ramstein-Miesenbach	Rheinland-Pfalz	07335038	7.821	182	3.665	16.337	86,2	-6,9	8,9
Ratingen	Nordrhein-Westfalen	05158028	92.255	1.040	42.813	24.993	131,8	0,3	6,3
Ravensburg	Baden-Württemberg	08436064	49.327	536	22.918	20.055	105,8	2,5	7,3
Recklinghausen	Nordrhein-Westfalen	05562032	120.536	1.814	57.722	18.334	96,7	-2,7	7,5
Regensburg	Bayern	09362000	132.495	1.642	71.025	20.826	109,9	3,5	7,4
Remagen	Rheinland-Pfalz	07131070	16.146	487	7.645	19.849	104,7	-0,4	8,6
Remscheid	Nordrhein-Westfalen	05120000	113.935	1.527	53.589	19.711	104,0	-3,7	5,5
Rengsdorf	Rheinland-Pfalz	07138061	2.592	375	1.161	22.746	120,0	-1,6	10,9
Reutlingen	Baden-Württemberg	08415061	112.458	1.292	55.597	20.487	108,1	0,3	7,5
Rheda-Wiedenbrück	Nordrhein-Westfalen	05754028	46.710	539	21.115	20.001	105,5	2,4	9,3
Rheinbach	Nordrhein-Westfalen	05382048	26.779	384	12.204	20.684	109,1	2,8	7,8
Rheine	Nordrhein-Westfalen	05566076	76.546	528	34.906	17.391	91,7	0,6	8,0
Rietberg	Nordrhein-Westfalen	05754032	28.841	261	12.704	19.096	100,7	1,7	9,4
Ronneburg	Thüringen	16076061	5.367	280	2.645	14.142	74,6	-6,6	8,0
Rosenheim	Bayern	09163000	60.674	1.630	31.392	20.348	107,3	1,4	9,5
Rösrath	Nordrhein-Westfalen	05378028	27.130	699	11.894	24.560	129,6	1,0	10,8
Roßleben	Thüringen	16065061	5.860	175	2.849	13.241	69,8	-8,5	9,3
Rostock	Mecklenburg-Vorpommern	13003000	200.413	1.105	116.818	16.019	84,5	1,1	9,8
Rotenburg	Niedersachsen	03357039	22.103	223	10.700	17.629	93,0	0,9	8,9
Rudolstadt	Thüringen	16073076	24.650	445	12.747	15.493	81,7	-7,2	10,7
Ruhla	Thüringen	16063066	6.485	168	3.164	17.187	90,7	-6,2	13,0
Saalfeld	Thüringen	16073077	27.488	615	14.074	15.327	80,9	-4,4	10,4
Saarbrücken	Saarland	10041100	176.452	1.056	96.553	18.022	95,1	-3,3	8,3
Saarlouis	Saarland	10044115	37.937	877	18.522	17.912	94,5	-0,3	5,6
Salzgitter	Niedersachsen	03102000	105.320	470	58.144	17.096	90,2	-5,0	4,9
Salzwedel	Sachsen-Anhalt	15081455	20.331	191	10.180	14.620	77,1	-7,9	8,3
Sankt Augustin	Nordrhein-Westfalen	05382056	55.844	1.631	26.894	21.075	111,2	0,1	6,4
Sankt Ingbert	Saarland	10045117	37.939	759	18.887	19.758	104,2	-3,3	8,0
Satrup	Schleswig-Holstein	01059071	3.626	151	1.561	17.052	89,9	5,6	10,6
Schifferstadt	Rheinland-Pfalz	07338025	19.392	692	8.975	20.492	108,1	2,6	8,6
Schleiz	Thüringen	16075098	8.868	107	4.299	15.878	83,8	-3,8	5,6
Schleusingen	Thüringen	16069043	5.609	152	2.677	17.353	91,5	-4,8	9,1
Schlotheim	Thüringen	16064057	4.064	182	1.888	14.333	75,6	-6,1	12,2
Schmalkalden	Thüringen	16066063	17.611	244	8.665	15.413	81,3	-3,4	8,6
Schmölln	Thüringen	16077043	12.275	295	5.994	15.782	83,3	-5,3	14,5
Schönebeck	Sachsen-Anhalt	15089305	32.867	563	17.161	14.653	77,3	-7,1	10,8
Schwelm	Nordrhein-Westfalen	05954024	29.534	1.441	13.262	19.973	105,4	-2,8	6,3
Schwerin	Mecklenburg-Vorpommern	13004000	95.855	734	56.552	16.413	86,6	-2,9	6,7
Schwerte	Nordrhein-Westfalen	05978028	49.132	874	22.766	20.514	108,2	-2,9	9,0
Siegburg	Nordrhein-Westfalen	05382060	39.563	1.686	17.730	19.773	104,3	3,6	5,8
Siegen	Nordrhein-Westfalen	05970040	105.049	916	49.552	18.259	96,3	-3,0	8,8
Simmern	Rheinland-Pfalz	07140144	7.711	645	3.500	18.187	95,9	-0,3	9,1
Sinzig	Rheinland-Pfalz	07131077	17.579	429	8.023	18.617	98,2	-0,5	9,7
Soest	Nordrhein-Westfalen	05974040	48.526	566	21.406	18.229	96,2	0,2	10,3
Solingen	Nordrhein-Westfalen	05122000	162.575	1.817	76.495	19.617	103,5	-1,3	6,5
Soltau	Niedersachsen	03358021	21.950	108	10.686	18.142	95,7	-0,1	7,3
Sömmerda	Thüringen	16068051	20.435	253	10.204	14.992	79,1	-4,3	7,8
Sondershausen	Thüringen	16065067	24.182	211	12.039	15.051	79,4	-6,5	9,1
Sonneberg	Thüringen	16072018	23.252	512	11.636	16.086	84,9	-5,4	9,1
Speyer	Rheinland-Pfalz	07318000	50.673	1.190	24.803	19.640	103,6	1,0	8,8
St. Wendel	Saarland	10046117	26.768	236	13.041	22.704	119,8	-1,8	14,4
Stade	Niedersachsen	03359038	45.855	417	22.389	18.909	99,7	1,4	7,6
Stadtilm	Thüringen	16070048	5.004	290	2.347	14.530	76,6	-5,9	12,3
Stadtroda	Thüringen	16074094	6.288	374	2.928	15.281	80,6	-3,6	10,2
Steinach	Thüringen	16072019	4.481	170	2.234	17.022	89,8	-8,6	10,1
Steinbach-Hallenberg	Thüringen	16066069	5.530	244	2.706	16.140	85,1	-7,2	8,4

Stadt	Bundesland	Gemeinde-	Einwohner	Einwohner	Haushalte	Kaufkraft	Kaufkraft	Bevölkerungs-	Kaufkraft-
		schlüssel	gesamt	je km <sup>2</sup>					
		Stand 1.1.2008	1.1.2008	1.1.2008	2008	2009	2009	1.1.2003 – 1.1.2008	in Prozent (Euro pro Kopf) 2004 – 2009
		Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2009			Quelle: © MB - Research Nürnberg 2009				
Stendal	Sachsen-Anhalt	15090535	36.306	441	18.951	14.031	74,0	-6,9	9,5
Stolberg	Nordrhein-Westfalen	05354032	58.294	592	27.859	18.408	97,1	-0,8	8,7
Stralsund	Mecklenburg-Vorpommern	13005000	58.027	1.487	31.877	15.247	80,4	-2,1	8,8
Stuttgart	Baden-Württemberg	08111000	597.176	2.880	312.063	21.545	113,7	1,5	5,1
Suhl	Thüringen	16054000	41.015	399	22.145	17.028	89,8	-10,0	12,0
Sulzbach	Saarland	10041518	17.906	1.111	8.461	16.481	86,9	-5,3	7,2
Tabarz	Thüringen	16067064	4.129	195	1.953	16.630	87,7	-5,1	12,2
Tambach-Dietharz	Thüringen	16067065	4.243	102	1.996	17.173	90,6	-5,5	12,0
Tanna	Thüringen	16075132	4.023	46	1.870	14.997	79,1	-5,7	8,7
Tiefenort	Thüringen	16063075	4.178	120	1.877	16.095	84,9	-3,1	15,3
Tönisvorst	Nordrhein-Westfalen	05166028	30.192	681	13.194	21.657	114,2	-0,9	5,0
Torgau	Sachsen	14389320	17.837	424	9.264	13.908	73,4	-6,4	4,2
Treffurt	Thüringen	16063076	5.848	107	2.814	15.276	80,6	-6,8	11,4
Trier	Rheinland-Pfalz	07211000	103.888	887	50.696	16.730	88,3	3,6	6,1
Troisdorf	Nordrhein-Westfalen	05382068	74.940	1.205	34.849	19.285	101,7	1,2	7,7
Überlingen	Baden-Württemberg	08435059	21.608	368	9.918	22.220	117,2	2,0	9,6
Uelzen	Niedersachsen	03360025	34.691	255	17.301	17.605	92,9	-1,4	7,4
Uhlstädt/Kirchassel	Thüringen	16073109	6.590	64	3.118	15.209	80,2	-2,8	14,2
Ulm	Baden-Württemberg	08421000	121.434	1.023	59.858	20.708	109,2	1,9	10,2
Ulmen	Rheinland-Pfalz	07135083	3.278	115	1.413	16.027	84,5	5,1	7,4
Unkel	Rheinland-Pfalz	07138073	5.048	619	2.221	20.704	109,2	2,6	5,7
Unna	Nordrhein-Westfalen	05978036	67.662	764	30.971	18.607	98,2	-2,9	8,8
Unterwellenborn	Thüringen	16073111	6.540	117	2.969	15.230	80,3	-3,5	12,3
Vallendar	Rheinland-Pfalz	07137226	8.548	647	4.195	22.867	120,6	-6,6	7,1
Velbert	Nordrhein-Westfalen	05158032	86.121	1.150	40.603	19.826	104,6	-3,8	7,1
Verden	Niedersachsen	03361012	26.735	373	12.992	20.054	105,8	0,2	7,2
Viersen	Nordrhein-Westfalen	05166032	75.774	832	35.389	18.671	98,5	-1,7	7,3
Villingen-Schwenningen	Baden-Württemberg	08326074	81.417	492	40.289	19.708	104,0	-0,6	8,6
Voerde	Nordrhein-Westfalen	05170044	38.062	712	16.704	18.394	97,0	-2,3	9,2
Völklingen	Saarland	10041519	40.181	599	19.491	15.820	83,5	-5,2	8,2
Wadern	Saarland	10042116	16.819	152	7.710	17.171	90,6	-2,2	8,2
Waldbrohl	Nordrhein-Westfalen	05374044	19.567	309	8.332	16.805	88,6	1,1	8,0
Waltershausen	Thüringen	16067072	11.013	358	5.425	15.329	80,9	-4,2	12,6
Warnemünde	Mecklenburg-Vorpommern	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Weida	Thüringen	16076079	8.114	644	4.004	15.099	79,6	-4,6	9,1
Weimar	Thüringen	16055000	64.720	769	35.377	16.109	85,0	1,0	10,5
Wermelskirchen	Nordrhein-Westfalen	05378032	36.244	485	16.687	21.227	112,0	-1,8	9,3
Wernigerode	Sachsen-Anhalt	15085370	33.700	269	17.097	16.271	85,8	-3,2	9,0
Wesel	Nordrhein-Westfalen	05170048	61.337	501	28.233	18.777	99,0	-1,1	8,5
Wesseling	Nordrhein-Westfalen	05362040	35.251	1.508	15.713	18.839	99,4	-0,9	8,7
Wiehl	Nordrhein-Westfalen	05374048	26.090	490	11.696	21.295	112,3	-1,7	8,5
Wiesbaden	Hessen	06414000	275.849	1.353	141.766	21.534	113,6	1,6	6,0
Wilhelmshaven	Niedersachsen	03405000	82.192	769	41.069	16.674	88,0	-3,0	5,7
Windeck	Nordrhein-Westfalen	05382076	20.863	195	9.236	16.878	89,0	-1,1	10,0
Winterberg	Nordrhein-Westfalen	05958048	14.160	96	6.255	17.542	92,5	-3,6	10,2
Wipperfürth	Nordrhein-Westfalen	05374052	23.570	199	10.346	19.452	102,6	1,1	6,2
Wismar	Mecklenburg-Vorpommern	13006000	45.012	1.081	23.505	14.887	78,5	-2,5	6,1
Witten	Nordrhein-Westfalen	05954036	99.598	1.376	47.150	18.930	99,9	-2,8	7,0
Wittenberg	Sachsen-Anhalt	15091375	46.251	359	23.829	15.399	81,2	-5,9	11,6
Wittlich	Rheinland-Pfalz	07231134	17.751	358	8.292	18.303	96,5	0,8	5,6
Wolfenbüttel	Niedersachsen	03158037	53.954	687	26.847	19.831	104,6	-1,3	5,9
Worms	Rheinland-Pfalz	07319000	82.290	757	39.831	18.342	96,8	1,5	8,1
Wörrstadt	Rheinland-Pfalz	07331073	7.656	457	3.418	20.324	107,2	2,5	9,1
Wuppertal	Nordrhein-Westfalen	05124000	356.420	2.117	181.089	18.783	99,1	-2,0	4,8
Würselen	Nordrhein-Westfalen	05354036	37.611	1.094	16.939	19.316	101,9	1,6	8,3
Würzburg	Bayern	09663000	135.212	1.543	74.021	19.037	100,4	2,8	5,0
Wurzen	Sachsen	14383340	17.341	252	8.818	14.407	76,0	-6,0	6,7
Wutha-Farnroda	Thüringen	16063092	6.976	191	3.321	16.214	85,5	-8,1	11,4
Zeit	Sachsen-Anhalt	15084590	27.444	1.114	14.380	13.524	71,3	-10,7	5,1
Zella-Mehlis	Thüringen	16066092	11.951	425	5.887	16.237	85,7	-6,1	10,1
Zeulenroda	Thüringen	16076087	16.924	249	8.332	14.669	77,4	-7,5	10,6
Zeven	Niedersachsen	03357057	13.110	177	5.928	18.149	95,7	5,8	9,3
Zülpich	Nordrhein-Westfalen	05366044	20.074	199	8.679	19.208	101,3	1,5	11,2
Zweibrücken	Rheinland-Pfalz	07320000	34.719	491	17.084	17.722	93,5	-3,1	8,3
Zwickau	Sachsen	14167000	95.841	935	49.665	15.865	83,7	-5,0	11,2